

Verwendung von VMware Horizon View Client für iOS

Januar 2014
Horizon View

Dieses Dokument unterstützt die aufgeführten Produktversionen sowie alle folgenden Versionen, bis das Dokument durch eine neue Auflage ersetzt wird. Die neuesten Versionen dieses Dokuments finden Sie unter <http://www.vmware.com/de/support/pubs>.

DE-001161-00

vmware[®]

Die neueste technische Dokumentation finden Sie auf der VMware-Website unter:

<http://www.vmware.com/de/support/>

Auf der VMware-Website finden Sie auch die aktuellen Produkt-Updates.

Falls Sie Anmerkungen zu dieser Dokumentation haben, senden Sie Ihre Kommentare und Vorschläge an:

docfeedback@vmware.com

Copyright © 2011–2014 VMware, Inc. Alle Rechte vorbehalten. [Informationen zu Copyright und Marken.](#)

VMware, Inc.
3401 Hillview Ave.
Palo Alto, CA 94304
www.vmware.com

VMware Global, Inc.
Zweigniederlassung Deutschland
Freisinger Str. 3
85716 Unterschleißheim/Lohhof
Germany
Tel.: +49 (0) 89 3706 17000
Fax: +49 (0) 89 3706 17333
www.vmware.com/de

Inhalt

Verwendung von VMware Horizon View Client für iOS	5
1 Konfiguration und Installation	7
Systemanforderungen	7
Vorbereiten des View-Verbindungsservers für Horizon View Client	8
Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token	9
Konfigurieren erweiterter SSL-Optionen	10
Unterstützte Desktop-Betriebssysteme	11
Konfigurieren der im View Portal angezeigten View Client-Download-Links	11
Installieren oder Aktualisieren von Horizon View Client für iOS	13
Durch VMware gesammelte Horizon View Client -Daten	14
2 Verwenden von URIs zur Konfiguration von Horizon View Client	17
Syntax für die Erstellung von vmware-view-URIs	18
Beispiele für vmware-view-URIs	19
3 Verwaltung der Serververbindungen und Desktops	23
Erstmaliges Anmelden an einem Remote-Desktop	23
Zertifikatsprüfungsmodi für Horizon View Client	25
Verwaltung der gespeicherten Serverliste	26
Trennen der Verbindung zu einem Desktop	27
Abmeldung von einem Desktop	27
Rollback eines Desktops	28
Verwalten von Desktop-Verknüpfungen	29
4 Verwendung eines Microsoft Windows-Desktops auf einem mobilen Gerät	31
Funktionsunterstützungs-Matrix	31
Externe Tastaturen und Eingabevorrichtungen	32
Aktivieren des japanischen 106/109-Tastaturlayouts	33
Starten, Minimieren und Schließen von Anwendungen mit Unity Touch	33
Horizon View Client Tools	37
Gesten	39
Multitasking	40
Konfiguration von Horizon View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten	41
Bildschirmauflösungen und Verwendung externer Anzeigen	41
PCoIP-Client-Bildcache	42
Internationalisierung	43
5 Fehlerbehebung für Horizon View Client	45
Erfassen und Versenden von Protokollinformationen	45
Aktivieren der View Client-Protokollerfassung	45

Manuelles Abrufen und Senden von Horizon View Client -Protokolldateien	46
Deaktivieren der View Client-Protokollerfassung	46
Zurücksetzen eines Desktops	47
Deinstallation der VMware View-App	48
Horizon View Client oder der Remote-Desktop reagiert nicht mehr	49
Probleme beim Herstellen einer Verbindung bei Verwendung eines Proxys	49
Index	51

Verwendung von VMware Horizon View Client für iOS

Dieses Handbuch, *Verwendung von VMware Horizon View Client für iOS*, bietet Informationen über die Installation und Verwendung der VMware® Horizon View™-Software auf einem iOS-Gerät zur Herstellung einer Verbindung mit einem Desktop im Rechenzentrum.

Die Informationen in diesem Dokument enthalten Systemanforderungen und Anleitungen zur Installation von Horizon View Client. Dieses Dokument enthält zudem Tipps zur Verbesserung der Benutzererfahrung beim Navigieren und Verwenden von Windows-Desktop-Elementen auf einem iOS-Gerät (zum Beispiel einem iPad).

Diese Informationen sind für Administratoren vorgesehen, die eine Bereitstellung von Horizon View mit iOS-Clientgeräten ermöglichen müssen. Die Informationen wurden für erfahrene Systemadministratoren verfasst, die mit der Technologie virtueller Maschinen sowie mit Rechenzentrum-Vorgängen vertraut sind.

Konfiguration und Installation

Bei der Einrichtung einer Horizon View-Bereitstellung für iOS-Clients müssen bestimmte View-Verbindungsserver-Konfigurationseinstellungen verwendet, die Systemanforderungen für View-Server und iOS-Clients erfüllt und die VMware View-App aus dem Apple App Store installiert werden. VMware empfiehlt zudem, dass Sie einen View-Sicherheitsserver konfigurieren, damit Ihre iOS-Clients keine VPN-Verbindung benötigen.

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

- [„Systemanforderungen“](#), auf Seite 7
- [„Vorbereiten des View-Verbindungsservers für Horizon View Client“](#), auf Seite 8
- [„Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token“](#), auf Seite 9
- [„Konfigurieren erweiterter SSL-Optionen“](#), auf Seite 10
- [„Unterstützte Desktop-Betriebssysteme“](#), auf Seite 11
- [„Konfigurieren der im View Portal angezeigten View Client-Download-Links“](#), auf Seite 11
- [„Installieren oder Aktualisieren von Horizon View Client für iOS“](#), auf Seite 13
- [„Durch VMware gesammelte Horizon View Client-Daten“](#), auf Seite 14

Systemanforderungen

Sie können Horizon View Client auf allen iPad- und iPhone-Modellen installieren.

Sowohl das iOS-Gerät, auf dem Sie Horizon View Client installieren, als auch die Peripheriegeräte müssen bestimmte Systemanforderungen erfüllen.

iPad- und iPhone-Modelle

- Horizon View Client für iOS 2.3: iPhone 4, 4S, 5, 5S und 5C sowie iPad, iPad 2, iPad (3. Generation), iPad (4. Generation), iPad mini, iPad mini mit Retina-Display und iPad Air
- Horizon View Client für iOS 2.2: iPhone 4, 4S, 5, 5S und 5C sowie iPad, iPad 2, iPad (3. Generation), iPad (4. Generation) und iPad mini
- Horizon View Client für iOS 2.0 und 2.1: iPhone 4, 4S und 5 sowie iPad, iPad 2, iPad (3. Generation), iPad (4. Generation) und iPad mini
- View Client für iOS 1.7: iPhone 4, 4S und 5 sowie iPad, iPad 2, iPad (3. Generation), iPad (4. Generation) und iPad mini
- View Client für iOS 1.6: iPhone 4 und 4S; iPad, iPad 2 und iPad (3. Generation)
- View Client für iPad 1.5: iPad, iPad 2 und iPad (3. Generation)

	<ul style="list-style-type: none">■ View Client für iPad 1.2, 1.3 und 1.4: iPad und iPad 2■ View Client für iPad 1.0 und 1.1: iPad
Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none">■ Horizon View Client für iOS 2.2 und 2.3: iOS 5.0 und höher, einschließlich iOS 6.x und iOS 7.x■ Horizon View Client für iOS 2.1: iOS 5.0 und höher, einschließlich iOS 6.x■ Horizon View Client für iOS 2.0: iOS 4.2 und höher, einschließlich iOS 6.x■ View Client für iOS 1.7: iOS 4.2 und höher, einschließlich iOS 6.x■ View Client für iOS 1.6: iOS 4.2 bis 5.x■ View Client für iPad 1.5: iOS 4.2 bis 5.x■ View Client für iPad 1.2, 1.3 und 1.4: iOS 4.2■ View Client für iPad 1.0 und 1.1: iOS 4.2 <hr/> <p>WICHTIG Um die Unity Touch-Funktion zu nutzen, benötigen Sie iOS 5.0 oder höher.</p> <hr/>
Externe Tastaturen	(Optional) iPad Keyboard Dock und Apple Wireless Keyboard (Bluetooth)
View-Verbindungs- server, Sicherheitsserver und View Agent	<p>Aktuelle Wartungsversion von VMware View 4.6.x und spätere Versionen von VMware View und VMware Horizon View</p> <p>VMware empfiehlt, dass Sie einen Sicherheitsserver konfigurieren, damit Ihre iOS-Clients keine VPN-Verbindung benötigen.</p> <hr/> <p>WICHTIG Die Unity Touch-Funktion erfordert Horizon View 5.2-Server und Desktops. Der Remote Experience Agent muss auch auf dem Desktop installiert sein. Weitere Informationen finden Sie im Dokument <i>Installation und Verwaltung von VMware Horizon View Feature Pack</i> und im Abschnitt „Starten, Minimieren und Schließen von Anwendungen mit Unity Touch“, auf Seite 33.</p> <hr/>
Anzeigeprotokoll für Horizon View	PCoIP

Vorbereiten des View-Verbindungservers für Horizon View Client

Administratoren müssen bestimmte Aufgaben durchführen, um Endbenutzern die Verbindung zu den Remote-Desktops zu ermöglichen.

Bevor Endbenutzer eine Verbindung mit dem View-Verbindungsserver oder einem Sicherheitsserver herstellen und auf einen Remote-Desktop zugreifen können, müssen bestimmte Pool- und Sicherheitseinstellungen konfiguriert werden:

- Wenn Sie einen Sicherheitsserver verwenden, wie von VMware empfohlen, stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellen Wartungsversionen für einen View-Verbindungsserver der Version 4.6.x und für einen View-Sicherheitsserver der Version 4.6.x oder höher verwenden. Siehe die Dokumentation *Installation von VMware Horizon View*.

- Wenn Sie eine sichere Tunnelverbindung für Clientgeräte verwenden möchten und die sichere Verbindung mit einem DNS-Hostnamen für den View-Verbindungsserver oder einen Sicherheitsserver konfiguriert ist, muss sichergestellt werden, dass das Clientgerät diesen DNS-Namen auflösen kann.

Navigieren Sie zur Aktivierung oder Deaktivierung der sicheren Tunnelverbindung in View Administrator auf das Dialogfeld View-Verbindungsserver-Einstellungen bearbeiten und setzen Sie einen Haken in das Kontrollkästchen **Sichere Tunnelverbindung zum Desktop verwenden**.

- Vergewissern Sie sich, dass ein Desktop-Pool erstellt wurde und das Benutzerkonto, das Sie verwenden möchten, über die Rechte zum Zugriff auf diesen Remote-Desktop verfügt. Siehe Hilfetemen zur Erstellung von Desktop-Pools in der Dokumentation *Verwaltung von VMware Horizon View*.
- Zum Verwenden der zweistufigen Authentifizierung für Horizon View Client, z. B. der RSA SecurID- oder RADIUS-Authentifizierung, müssen Sie diese Funktion auf dem View-Verbindungsserver aktivieren. Die RADIUS-Authentifizierung ist bei View-Verbindungsservern mit View 5.1 oder höher verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in den Themen über zweistufige Authentifizierung in der Dokumentation *Verwaltung von VMware Horizon View*.
- Um Endbenutzern das Speichern ihrer Kennwörter in Horizon View Client zu ermöglichen, damit sie ihre Anmeldeinformationen nicht bei jeder Remote-Desktop-Anmeldung eingeben müssen, konfigurieren Sie die Richtlinie für diese Funktion auf dem View-Verbindungsserver.

Diese Funktion ist für die Software View Client 1.5 und höher verfügbar, die über View-Verbindungsserver 5.1 oder höher eine Verbindung zu Remote-Desktops herstellt. Benutzer können ihre Kennwörter speichern, wenn die Richtlinienkonfiguration dies zulässt und Horizon View Client das vom View-Verbindungsserver bereitgestellte Serverzertifikat vollständig verifiziert. Anweisungen zur Konfiguration dieser Richtlinien finden Sie im Thema „Zulassen der Benutzer zum Speichern von Anmeldeinformationen“ im Kapitel „Einrichtung von Benutzerauthentifizierung“ in der Dokumentation *Verwaltung von VMware Horizon View*.

- Stellen Sie sicher, dass der Desktop-Pool für die Verwendung des PCoIP-Anzeigeprotokolls konfiguriert ist. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation *Verwaltung von VMware Horizon View*.

Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token

Wenn Sie RSA SecurID-Software-Token erstellen und an Endbenutzer verteilen, müssen diese zum Authentifizieren lediglich ihre PIN und nicht die PIN plus den Token-Code eingeben.

Setup-Voraussetzungen

HINWEIS Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie View Client 1.2 oder höher verwenden.

Sie können mithilfe von CTF (Compressed Token Format) oder der dynamischen Bereitstellung von Seed-Datensätzen, auch als CT-KIP (Cryptographic Token Key Initialization Protocol) bezeichnet, ein benutzerfreundliches RSA-Authentifizierungssystem einrichten. Mit diesem System generieren Sie eine URL, die Sie an die Endbenutzer senden. Um das Token zu installieren, fügen die Endbenutzer diese URL auf ihren Clientgeräten direkt in Horizon View Client ein. Das Dialogfeld zum Einfügen dieser URL wird angezeigt, wenn die Endbenutzer mit Horizon View Client eine Verbindung zum View-Verbindungsserver herstellen.

Nachdem das Software-Token installiert wurde, geben die Endbenutzer zur Authentifizierung eine PIN ein. Bei externen RSA-Token müssen die Endbenutzer eine PIN und den Token-Code eingeben, der von einem Hardware- oder Software-Authentifizierungstoken generiert wurde.

Die folgenden URL-Präfixe werden unterstützt, wenn bei einer Verbindung von Horizon View Client mit einem View-Verbindungsserver, auf dem RSA aktiviert ist, die Endbenutzer die URL kopieren und in Horizon View Client einfügen:

- `viewclient-securid://`
- `com.rsa.securid.iphone://`

- `com.rsa.securid://`

Für Endbenutzer, die das Token über ein Antippen der URL installieren, wird nur das Präfix `viewclient-securid://` unterstützt.

Informationen zur dynamischen Bereitstellung von Seed-Datensätzen bzw. dateibasierten Bereitstellung (CTF) finden Sie auf der Webseite *RSA SecurID Software Token for iPhone Devices* unter <http://www.rsa.com/node.aspx?id=3652> oder auf der Webseite *RSA SecurID Software Token for Android* unter <http://www.rsa.com/node.aspx?id=3832>.

Anweisungen für Endbenutzer

Wenn Sie eine CTFString-URL oder eine CT-KIP-URL erstellen, die an die Endbenutzer gesendet werden soll, können Sie eine URL mit oder ohne Kennwort bzw. Aktivierungscode generieren. Sie senden diese URL in einer E-Mail an die Endbenutzer. Diese E-Mail muss die folgenden Informationen enthalten:

- Anweisungen zur Navigation zum Dialogfeld „Software-Token installieren“.
Weisen Sie die Endbenutzer an, im Horizon View Client-Dialogfeld auf **Externes Token** zu tippen. Dadurch werden sie aufgefordert, ihre RSA SecurID-Anmeldeinformationen einzugeben, wenn sie eine Verbindung mit dem View-Verbindungsserver herstellen.
- CTFString-URL oder CT-KIP-URL als normaler Text.
Wenn die URL formatiert ist, wird den Endbenutzern eine Fehlermeldung angezeigt, sofern sie versuchen, die URL in View Client zu verwenden.
- Aktivierungscode, wenn die CT-KIP-URL, die Sie erstellen, nicht bereits den Aktivierungscode enthält.
Endbenutzer müssen diesen Aktivierungscode in einem Textfeld des Dialogfeldes eingeben.
- Wenn die CT-KIP-URL einen Aktivierungscode enthält, teilen Sie den Endbenutzern mit, dass im Textfeld **Kennwort oder Aktivierungscode** des Dialogfeldes „Software-Token installieren“ keine Eingabe erforderlich ist.

Konfigurieren erweiterter SSL-Optionen

In Horizon View Client 2.3 und höher können Sie die Sicherheitsprotokolle auswählen, die Horizon View Client zum Herstellen einer Verbindung zu einem View Server verwenden kann. Darüber hinaus können Sie die Schlüsselsteuerzeichenfolge angeben.

WICHTIG Horizon View Client und der View-Verbindungsserver unterstützen standardmäßig TLS v1.0 und TLS v1.1. Sie sollten die Sicherheitsprotokolle in Horizon View Client nur ändern, wenn Sie von Ihrem View-Administrator dazu aufgefordert werden, oder wenn die neuesten Protokolle von Ihrem View Server nicht unterstützt werden.

Voraussetzungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie über Horizon View Client 2.3 oder höher verfügen.
- Überprüfen Sie das Sicherheitsprotokoll, das von Ihrem View Server verwendet werden kann. Wenn Sie ein Sicherheitsprotokoll für Horizon View Client konfigurieren, das auf Ihrem View Server nicht aktiviert ist, schlägt die Verbindung mit einem SSL-Fehler fehl.

Weitere Informationen zum Konfigurieren von Sicherheitsprotokollen für den View-Verbindungsserver finden Sie im Dokument *VMware Horizon View-Sicherheit*.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie auf Ihrem iOS-Gerät auf **Einstellungen > VMware View**.
- 2 Tippen Sie auf **Erweiterte SSL-Optionen**.

- 3 Stellen Sie sicher, dass die Option **Auf Standardeinstellungen zurücksetzen** auf **Aus** eingestellt ist.
- 4 Zum Aktivieren oder Deaktivieren eines Sicherheitsprotokolls tippen Sie neben dem Namen des Sicherheitsprotokolls auf **Ein** bzw. **Aus**.
 TLS v1.0 und TLS v1.1 sind standardmäßig aktiviert.
- 5 Zum Ändern der Schlüsselsteuerzeichenfolge tippen Sie in das Textfeld und ersetzen die Standardzeichenfolge.
 Die standardmäßige Schlüsselsteuerzeichenfolge (AES:!aNULL:@STRENGTH) enthält Verschlüsselungssammlungen, die entweder die 128-Bit- oder 256-Bit-AES-Verschlüsselung verwenden (mit Ausnahme von anonymen DH-Algorithmen) und nach der Verschlüsselungsstärke sortiert sind.
- 6 (Optional) Falls Sie die Standardeinstellungen wiederherstellen müssen, tippen Sie auf **Auf Standardeinstellungen zurücksetzen**, um **Ein** auszuwählen

Die Änderungen werden wirksam, wenn Sie das nächste Mal eine Verbindung zu einem View Server herstellen.

Unterstützte Desktop-Betriebssysteme

Administratoren erstellen virtuelle Maschinen mit einem Gastbetriebssystem und installieren View Agent auf diesem Gastbetriebssystem. Die Endbenutzer können sich an diesen virtuellen Maschinen von einem Client-Gerät aus anmelden.

Eine Liste mit unterstützten Gastbetriebssystemen finden Sie unter dem Thema „Unterstützte Betriebssysteme für View Agent“ in der Dokumentation „Installation von Horizon View 4.6.x oder 5.x“.

Konfigurieren der im View Portal angezeigten View Client-Download-Links

Standardmäßig enthält die Portalseite, die angezeigt wird, wenn Sie einen Browser öffnen und die URL einer View-Verbindungsserverinstanz eingeben, Links zur VMware-Download-Site, um Horizon View Client herunterzuladen. Die Standard können geändert werden.

Die Standardlinks für Horizon View Client auf der Portalseite sorgen dafür, dass Sie zu den derzeit kompatiblen Horizon View Client-Installationsprogrammen umgeleitet werden. In einigen Fällen sollen die Links jedoch auf einen internen Webserver verweisen oder Sie möchten bestimmte Clientversionen auf Ihrem eigenen View-Verbindungsserver zur Verfügung stellen. Sie können die Seite neu konfigurieren, sodass sie auf eine andere URL verweist.

Wenn Sie Links für Mac OS X-, Linux- und Windows-Clientsysteme erstellen, wird der entsprechende Link zum jeweiligen Betriebssystem auf der Portalseite angezeigt. Wenn Sie beispielsweise die Portalseite auf einem Windows-System öffnen, werden die Links für die Windows-Installationsprogramme angezeigt. Sie können auch separate Links für die 32-Bit- und 64-Bit-Installationsprogramme erstellen. Sie können auch Links für iOS- und Android-Systeme erstellen. Diese Betriebssysteme werden jedoch nicht automatisch erkannt, sodass Sie beispielsweise beim Öffnen der Portalseite auf einem iPad die Links für iOS und Android sehen, sofern Sie Links für die beiden erstellt haben.

WICHTIG Wenn Sie die Portalseiten-Links anpassen, wie in diesem Thema beschrieben, und später VMware Horizon View HTML Access auf dem Server installieren, wird Ihre benutzerdefinierte Portalseite durch eine HTML-Zugriff-Seite ersetzt. Informationen zum Anpassen dieser Seite finden Sie unter *Verwendung von VMware Horizon View HTML Access*.

Voraussetzungen

- Laden Sie die Installationsdateien für die Horizon View Client-Typen herunter, die Sie in Ihrer Umgebung einsetzen möchten. Die URL für die Client-Download-Seite ist <https://www.vmware.com/go/viewclients>.
- Legen Sie fest, auf welchem HTTP-Server die Installationsdateien liegen sollen. Die Dateien können sich auf einer View-Verbindungsserver-Instanz oder auf einem anderen HTTP-Server befinden.

Vorgehensweise

- 1 Erstellen Sie auf dem HTTP-Server, auf dem sich die Installationsdateien befinden sollen, einen Ordner für die Dateien des Installationsprogramms.

Um die Dateien beispielsweise in einen Ordner `downloads` im Standardinstallationsverzeichnis auf dem View-Verbindungsserver-Host zu stellen, verwenden Sie den folgenden Pfad:

```
C:\Programme\VMware\VMware View\Server\broker\webapps\downloads
```

Die Links zu den Dateien würden dann URLs mit dem Format `https://Servername/downloads/Client-Installer-Dateiname` verwenden. Ein Server mit dem Namen `view.mycompany.com` kann die folgende URL für View Client für Windows verwenden: `https://view.mycompany.com/downloads/VMware-Horizon-View-Client.exe`. Bei diesem Beispiel befindet sich der Ordner mit dem Namen `downloads` im Stammordner `webapps`.

- 2 Kopieren Sie die Installationsdateien in den Ordner.

Wenn sich der Ordner auf einem View-Verbindungsserver-Dienst neu befindet, können Sie alle Dateien in diesem Ordner ersetzen, ohne den VMware View-Verbindungsserver-Dienst neu starten zu müssen.

- 3 Kopieren Sie auf dem View-Verbindungsserver die Datei `portal-links.properties` und die Datei `portal.properties`, die sich unter `Installationspfad\Server\Extras\PortalExamples` befinden.
- 4 Legen Sie einen Ordner `portal` im Verzeichnis `C:\ProgramData\VMware\VDM` an, und kopieren Sie die Dateien `portal-links.properties` und `portal.properties` in den Ordner `portal`.
- 5 Bearbeiten Sie die Datei `C:\ProgramData\VMware\VDM\portal\portal-links.properties` so, dass sie auf den neuen Speicherort der Installationsdateien verweist.

Sie können die Zeilen in dieser Datei bearbeiten und ihnen weitere hinzufügen, falls Sie weitere Links erstellen müssen. Sie können auch Zeilen löschen.

Die folgenden Beispiele zeigen Eigenschaften zum Erstellen von zwei Links für View Client für Windows sowie zwei Links für View Client für Linux:

```
link.win=https://<varname id="VARNAME_B2B27F517DB04754B1CCF5F1411BA59E">server-name</varname>/downloads/VMware-Horizon-View-Client-x86_64-<varname id="VARNAME_ME_7CD50CBABC614BCD976B2575FEDEF1F2">y.y.y-XXXX</varname>.exe#win
link.win.1=https://<varname id="VARNAME_8243922EA8B44DC3A2E9A360C4DDC304">server-name</varname>/downloads/VMware-Horizon-View-Client-<varname id="VARNAME_ME_9D2A6519E01D4ADA9B701FDB8785B141">y.y.y-XXXX</varname>.exe#win
link.linux=https://<varname id="VARNAME_C62EA29FFF1047D1A350C57AD8006223">server-name</varname>/downloads/VMware-Horizon-View-Client-x86_64-<varname id="VARNAME_ME_B664011E02154BBD9479411042551944">y.y.y-XXXX</varname>.rpm#linux
link.linux.1=https://<varname id="VARNAME_C498001B66334F39A59E2610D499EAA8">server-name</varname>/downloads/VMware-Horizon-View-Client-<varname id="VARNAME_ME_D5652EFD7B75490F873921D2AFF8D9B0">y.y.y-XXXX</varname>.tar.gz#linux
```

Bei diesem Beispiel gibt `y.y.y-XXXX` die Versions- und Build-Nummer an. Der Text `win` am Ende der Zeile weist darauf hin, dass dieser Link im Browser angezeigt werden soll, wenn der Client über ein Windows-Betriebssystem verfügt. Verwenden Sie `win` für Windows, `linux` für Linux und `mac` für Mac OS X. Verwenden Sie für andere Betriebssysteme `unknown`.

- 6 Bearbeiten Sie für Text die Datei `C:\ProgramData\VMware\VDM\portal\portal.properties` so, dass sie den anzuzeigenden Text für die Links angibt.

Diese Zeilen stehen im Abschnitt der Datei namens `# keys based on key names in portal-links.properties` zur Verfügung.

Das folgende Beispiel zeigt den Text, der den für `link.win` und `link.win.1` angegebenen Links entspricht:

```
text.win=View Client for Windows 32 bit Client users
text.win.1=View Client for Windows 64 bit Client users
```

- 7 Starten Sie den VMware View-Verbindungsserver-Dienst neu.

Wenn Endbenutzer den View-Verbindungsserver öffnen, sehen sie Links mit dem von Ihnen angegebenen Text. Die Links verweisen auf die von Ihnen angegebenen Stellen.

Installieren oder Aktualisieren von Horizon View Client für iOS

Sie können Horizon View Client von der VMware Downloads-Seite oder aus dem App Store installieren.

Voraussetzungen

- Wenn Sie das iOS-Gerät noch nicht eingerichtet haben, so holen Sie dies nun nach. Weitere Informationen finden Sie im Apple-Benutzerhandbuch.
- Stellen Sie sicher, dass Sie über die URL für eine Download-Seite verfügen, auf der sich das VMware Horizon View Client-Installationsprogramm befindet. Bei dieser URL kann es sich um die VMware Downloads-Seite unter <http://www.vmware.com/go/viewclients> oder um die URL für eine View-Verbindungsserver-Instanz handeln.

Wenn Sie zu einer View-Verbindungsserver-URL navigieren, verweisen die Links auf dieser Portalseite standardmäßig auf die VMware Downloads-Seite. Sie können die Links konfigurieren, sodass sie auf einen anderen Speicherort verweisen. Weitere Informationen finden Sie unter „[Konfigurieren der im View Portal angezeigten View Client-Download-Links](#)“, auf Seite 11. Je nach Konfiguration dieser Seite wird unter Umständen auch ein Link für VMware Horizon View HTML Access angezeigt.

HTML-Zugriff ermöglicht es Ihnen, eine Verbindung zu einem virtuellen Desktop über den Browser herzustellen, ohne Clientsoftware installieren zu müssen. VMware Horizon View Client bietet mehr Funktionen und eine höhere Leistung als der HTML Access-Client, weshalb VMware im Allgemeinen die Installation der Clientsoftware empfiehlt.

Vorgehensweise

- 1 Durchsuchen Sie den App Store auf Ihrem iOS-Gerät, Mac oder PC nach der VMware View-Anwendung oder navigieren Sie zur URL, um die Installationsdatei herunterzuladen.
- 2 Laden Sie die Anwendung herunter.
- 3 Verbinden Sie Ihr iOS-Gerät mit dem Computer, wenn Sie die Anwendung auf einen Mac oder PC heruntergeladen haben, und folgen Sie in iTunes den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4 Um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich war, überprüfen Sie, ob das **VMware View**-Anwendungssymbol auf einem der Desktops des Geräte-Startbildschirms angezeigt wird.

Durch VMware gesammelte Horizon View Client -Daten

Wenn Ihr Unternehmen am Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit teilnimmt, erhebt VMware Daten aus bestimmten Horizon View Client-Feldern. Felder mit vertraulichen Informationen werden anonymisiert.

HINWEIS Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Ihre Horizon View-Bereitstellung den View-Verbindungs-server der Version 5.1 oder einer höheren Version verwendet. Client-Informationen werden für Clients mit View Client 1.7 und höher gesendet.

VMware sammelt die Daten auf den Clients zur Priorisierung der Hardware- und Softwarekompatibilität. Wenn sich ein Administrator Ihres Unternehmens zur Teilnahme am Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit entscheidet, sammelt VMware anonyme Daten über Ihre Bereitstellung, um die Reaktion von VMware auf die Kundenanforderungen verbessern zu können. Es werden jedoch keine Daten gesammelt, die Aufschluss über Ihr Unternehmen geben könnten. Die Horizon View Client-Informationen werden erst an den View-Verbindungsserver und dann an VMware gesendet, zusammen mit den Daten der Horizon View-Server, Desktop-Pools und Remote-Desktops.

Auch wenn die Informationen bei der Übertragung an den View-Verbindungsserver verschlüsselt werden, werden die Informationen des Client-Systems unverschlüsselt in einem benutzerspezifischen Verzeichnis protokolliert. Die Protokolle enthalten jedoch keine personen- oder unternehmensbezogenen Informationen.

Zur Teilnahme am VMware-Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit kann der Administrator, der die Installation des View-Verbindungs-servers durchführt, bei der Ausführung des Installations-Assistenten für den View-Verbindungs-server diese Option „abonnieren“ oder nach der Installation eine entsprechende Option in View Administrator festlegen.

Tabelle 1-1. Von den Horizon View Client-Instanzen gesammelte Daten für das Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit

Beschreibung	Wird dieses Feld anonymisiert?	Beispielswert
Unternehmen, das die die Horizon View Client-Anwendung entwickelte	No (Nein)	VMware
Produktname	No (Nein)	VMware Horizon View Client
Client-Produktversion	No (Nein)	Das Format lautet <i>x.x.x-yyyyyyy</i> , wobei <i>x.x.x</i> für die Client-Versionsnummer und <i>yyyyyyy</i> für die Build-Nummer steht.
Client-Binärarchitektur	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ i386 ■ x86_64 ■ arm
Client-Build-Name	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ VMware-Horizon-View-Client-Win32-Windows ■ VMware-Horizon-View-Client-Linux ■ VMware-Horizon-View-Client-iOS ■ VMware-Horizon-View-Client-Mac ■ VMware-Horizon-View-Client-Android ■ VMware-Horizon-View-Client-WinStore
Host-Betriebssystem	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ Windows 8.1 ■ Windows 7, Service Pack 1 für 64 Bit (Build 7601) ■ iPhone OS 5.1.1 (9B206) ■ Ubuntu 10.04.4 LTS ■ Mac OS X 10.7.5 (11G63)

Tabelle 1-1. Von den Horizon View Client-Instanzen gesammelte Daten für das Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit (Fortsetzung)

Beschreibung	Wird dieses Feld anonymisiert?	Beispielswert
Host-Betriebssystemkernel	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ Windows 6.1.7601 SP1 ■ Darwin Kernel Version 11.0.0: Sun Apr 8 21:52:26 PDT 2012; root:xnu-1878.11.10-1/RELEASE_ARM_S5L8945X ■ Darwin 11.4.2 ■ Linux 2.6.32-44-generic #98-Ubuntu SMP Mon Sep 24 17:27:10 UTC 2012 ■ unbekannt (für Windows Store)
Host-Betriebssystemarchitektur	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ x86_64 ■ i386 ■ armv71 ■ ARM
Hostsystem-Modell	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ Dell Inc. OptiPlex 960 ■ iPad3,3 ■ MacBookPro8,2 ■ Dell Inc. Precision WorkStation T3400 (A04 03/21/2008)
Hostsystem-CPU	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ Intel(R) Core(TM)2 Duo CPU E8400 @ 3.00GH ■ Intel(R) Core(TM)2 Quad CPU Q6600 @ 2.40GH ■ unbekannt (für iPad)
Anzahl der Cores bzw. Kerne im Prozessor des Hostsystems	No (Nein)	Beispiel: 4
MB Arbeitsspeicher auf dem Hostsystem	No (Nein)	Beispiele hierfür sind: <ul style="list-style-type: none"> ■ 4096 ■ unbekannt (für Windows Store)

Verwenden von URIs zur Konfiguration von Horizon View Client

2

Mithilfe so genannter Uniform Resource Identifiers (URIs) können Sie eine Webseite oder E-Mail mit verschiedenen Verknüpfungen erstellen, auf die die Endbenutzer zum Start von Horizon View Client, zur Verbindung mit dem View-Verbindungsserver oder zum Start eines bestimmten Desktops mit bestimmten Konfigurationsoptionen klicken.

Sie können die Anmeldung am Remote-Desktop durch Erstellen von Web- oder E-Mail-Verknüpfungen für die Endbenutzer deutlich vereinfachen. Diese Verknüpfungen werden durch die Generierung von URIs erstellt, die einige oder alle der folgenden Informationen bereitstellen, sodass die Endbenutzer diese nicht angeben müssen:

- Adresse des View-Verbindungsservers
- Portnummer für den View-Verbindungsserver
- Active Directory-Benutzername
- RADIUS- oder RSA SecurID-Benutzername, falls dieser nicht mit dem Active Directory-Benutzernamen identisch ist
- Domänenname
- Desktopanzeigename
- Desktop-Aktionen, darunter „Zurücksetzen“, „Abmelden“ und „Sitzung starten“

Verwenden Sie zur Generierung eines URI das URI-Schema `vmware-view` mit Horizon View Client-spezifischen Pfad- und Abfragekomponenten.

HINWEIS Sie können URIs nur zum Start von Horizon View Client verwenden, wenn die Clientsoftware bereits auf den Clientcomputern der Endbenutzer installiert ist.

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

- [„Syntax für die Erstellung von vmware-view-URIs“](#), auf Seite 18
- [„Beispiele für vmware-view-URIs“](#), auf Seite 19

Syntax für die Erstellung von vmware-view-URIs

Die Syntax umfasst das URI-Schema `vmware-view`, einen Pfadauszug zur Angabe des Desktops sowie optional eine Abfrage zur Angabe der Desktopaktionen oder Konfigurationsoptionen.

Spezifikationen für VMware Horizon View-URIs

Verwenden Sie zum Generieren von URIs für den Start von Horizon View Client die folgende Syntax:

```
vmware-view://[<varname id="VARNAME_E0F8F9951BC4471D9871655A18782C9E">authority-part</varname>]
[/<varname id="VARNAME_7B21DCA6CDE942BBB914ADD20452590B">path-part</varname>][?<varname id="VAR-
NAME_217F9AF17A3745369FD8E2154505D735">query-part</varname>]
```

Das einzig erforderliche Element ist das URI-Schema `vmware-view`. Für einige Versionen bestimmter Clientbetriebsysteme muss für den Namen des Schemas die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden. Verwenden Sie daher `vmware-view`.

WICHTIG In allen Abschnitten müssen Nicht-ASCII-Zeichen zunächst gemäß UTF-8 [STD63] codiert werden, anschließend muss für jedes Oktett der entsprechenden UTF-8-Sequenz eine Prozentcodierung durchgeführt werden, um diese als URI-Zeichen darzustellen.

Informationen zur Codierung von ASCII-Zeichen finden Sie in der URL-Codierungsreferenz unter <http://www.utf8-chartable.de/>.

authority-part

Gibt die Serveradresse und optional einen Benutzernamen, eine nicht standardmäßige Portnummer oder beides an. Die Servernamen müssen der DNS-Syntax entsprechen.

Verwenden Sie zur Angabe eines Benutzernamens die folgende Syntax:

```
user1@<varname id="VARNAME_640D14F5E64B44E189F204DC09A8248B">server-
address</varname>
```

Beachten Sie dabei, dass Sie keine UPN-Adresse angeben können. Hierzu zählt auch die Domäne. Zur Angabe des Domänennamens können Sie den Abfrageteil `domainName` im URI verwenden.

Verwenden Sie zur Angabe einer Portnummer die folgende Syntax:

```
<varname id="VARNAME_1BAB6153D2834B1490509093A1961D1F">server-add-
ress</varname>:<varname id="VARNA-
ME_2296A4E54893485C852FFE94067114D7">port-number</varname>
```

path-part

Gibt den Desktop an. Verwenden Sie den Anzeigenamen des Desktops. Weist der Anzeigename ein Leerzeichen auf, müssen Sie den Codierungsmechanismus `%20` verwenden, um das Leerzeichen darzustellen.

query-part

Gibt die zu verwendenden Konfigurationsoptionen oder die durchzuführenden Desktopaktionen an. Für die Abfragen muss die Groß- und Kleinschreibung nicht beachtet werden. Verwenden Sie für den Einsatz mehrerer Abfragen das kaufmännische Und-Zeichen (&) zwischen den Abfragen. Sollten die Abfragen miteinander in Konflikt stehen, wird die letzte Abfrage in der Liste verwendet. Verwenden Sie die folgende Syntax:

```
<varname id="VARNAME_48A6B3A0E1184943BC1206017B78B9D5">query1</varna-
me>=<varname id="VARNAME_9B9916FF3D3540D4AA5622F9C828F072">va-
lue1</varname>[&<varname id="VARNA-
ME_6BCA2912EC454A5683D586754BF89DCE">query2</varname>=<varname
id="VARNAME_F698C39E83D34D639C943ACDF828BAFE">value2</varname>...]
```

Unterstützte Abfragen

In diesem Abschnitt werden die Abfragen aufgeführt, die für diesen Horizon View Client-Typ unterstützt werden. Wenn Sie URIs für mehrere Clienttypen generieren, so zum Beispiel für Desktopclients oder mobile Clients, finden Sie für jede Art Clientsystem weitere Anweisungen im Handbuch *Verwendung von VMware Horizon View Client*.

action

Tabelle 2-1. Werte, die mit der Abfrage „action“ verwendet werden können

Wert	Beschreibung
browse	Zeigt eine Liste der verfügbaren, auf dem angegebenen Server gehosteten Desktops an. Bei Verwendung dieser Aktion müssen Sie keinen Desktop angeben. Wenn Sie die Aktion <code>browse</code> verwenden und einen Desktop angeben, wird der Desktop in der Liste der verfügbaren Desktops hervorgehoben.
start-session	Startet den angegebenen Desktop. Wenn keine „action“-Abfrage bereitgestellt wird und der Desktopname angegeben wird, ist <code>start-session</code> die Standardaktion.
zurücksetzen	Führt den angegebenen Desktop herunter und startet ihn neu. Nicht gespeicherte Daten gehen verloren. Das Zurücksetzen eines Remote-Desktops entspricht dem Betätigen der Reset-Taste auf einem physischen PC.
logoff	Meldet den Benutzer vom Gastbetriebssystem auf dem Remote-Desktop ab.
rollback	Verwirft die Änderungen, die am angegebenen Desktop vorgenommen wurden, während dieser zur Verwendung im lokalen Modus auf einem Windows-PC oder Laptop ausgecheckt wurde.

domainName

Die Domäne, die mit dem Benutzer verknüpft ist, der eine Verbindung zum Remote-Desktop herstellt.

tokenUserName

Gibt den RSA- oder RADIUS-Benutzernamen an. Verwenden Sie diese Abfrage nur, wenn der RSA- oder RADIUS-Benutzername nicht mit dem Active Directory-Benutzernamen identisch ist. Wenn Sie diese Abfrage nicht angeben und die RSA- oder RADIUS-Authentifizierung erforderlich ist, wird der Windows-Benutzername verwendet. Die Syntax lautet `tokenUserName=name`.

Beispiele für vmware-view-URIs

Sie können Hypertext-Links oder Schaltflächen mit dem URI-Schema `vmware-view` erstellen und diese Links in E-Mails oder auf einer Webseite einbinden. Ihre Endbenutzer können dann auf diese Links klicken, um beispielsweise einen bestimmten Remote-Desktop mit den von Ihnen angegebenen Startoptionen zu starten.

URI-Syntaxbeispiele

Nach jedem URI-Beispiel finden Sie eine Beschreibung, was der Endbenutzer nach Anklicken des URI-Links sieht.

1 `vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=start-session`

Horizon View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Das Anmeldefeld fordert den Benutzer zur Eingabe von Benutzernamen, Domänennamen und Kennwort auf. Nach einer erfolgreichen Anmeldung stellt der Client eine Verbindung zum Desktop her, dessen Anzeigename als **Primary Desktop** angezeigt wird. Der Benutzer ist dann beim Gast-Betriebssystem angemeldet.

HINWEIS Die Standardvorgaben für das Anzeigeprotokoll und die Fenstergröße werden verwendet. Das Standardanzeigeprotokoll ist PCoIP. Die Standardfenstergröße ist Vollbild.

- 2 `vmware-view://view.mycompany.com:7555/Primary%20Desktop`

Dieser URI hat die gleiche Wirkung wie im vorherigen Beispiel, außer dass er den nicht standardmäßigen Port 7555 für den View-Verbindungsserver verwendet. (Der standardmäßige Port lautet 443.) Da eine Desktop-ID bereitgestellt wird, wird der Desktop gestartet, obwohl die Aktion `start-session` nicht im URI enthalten ist.

- 3 `vmware-view://fred@view.mycompany.com/Finance%20Desktop?desktopProtocol=PCoIP`

Horizon View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Im Anmeldefeld wird das Textfeld **Benutzername** mit dem Namen **fred** gefüllt. Der Benutzer muss den Domänennamen und das Kennwort eingeben. Nach einer erfolgreichen Anmeldung stellt der Client eine Verbindung zum Desktop her, dessen Anzeigename als **Finance Desktop** angezeigt wird. Der Benutzer ist dann beim Gast-Betriebssystem angemeldet. Die Verbindung nutzt das PCoIP-Anzeigeprotokoll.

- 4 `vmware-view://fred@view.mycompany.com/Finance%20Desktop?domainName=mycompany`

Horizon View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Im Anmeldefeld wird das Textfeld **Benutzername** mit dem Namen **fred** und das Textfeld **Domäne** mit **mycompany** gefüllt. Der Benutzer muss das Kennwort eingeben. Nach einer erfolgreichen Anmeldung stellt der Client eine Verbindung zum Desktop her, dessen Anzeigename als **Finance Desktop** angezeigt wird. Der Benutzer ist dann beim Gast-Betriebssystem angemeldet.

- 5 `vmware-view://view.mycompany.com/`

Horizon View Client wird gestartet und der Benutzer wird an die Anmeldeaufforderung für die Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` weitergeleitet.

- 6 `vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=reset`

Horizon View Client wird gestartet und stellt eine Verbindung mit dem Server `view.mycompany.com` her. Das Anmeldefeld fordert den Benutzer zur Eingabe von Benutzernamen, Domänennamen und Kennwort auf. Nach einer erfolgreichen Anmeldung zeigt Horizon View Client ein Dialogfeld an, in dem der Benutzer aufgefordert wird, das Zurücksetzen für „Primary Desktop“ zu bestätigen. Nach dem Zurücksetzen wird je nach Clienttyp eine Meldung angezeigt, die über den Erfolg des Zurücksetzens informiert.

HINWEIS Diese Aktion ist nur verfügbar, wenn die Funktion vom View-Administrator für den Endbenutzer aktiviert wurde.

- 7 `vmware-view://`

Wenn View Client bereits ausgeführt wird, wird die Horizon View Client-App im Vordergrund angezeigt. Wenn der Client noch nicht ausgeführt wird, wird Horizon View Client gestartet und der Benutzer sieht die Liste „Zuletzt verwendete Verbindungen“, die Liste „Server“ oder die Begrüßungsseite, je nachdem, ob der Benutzer Horizon View Client auf dem Gerät je zuvor verwendet hat und der Client zuvor eine Verbindung zu einem Server oder Remote-Desktop hergestellt hat.

Beispiel für HTML-Code

Sie können URIs verwenden, um Hypertext-Links und Schaltflächen zu erstellen, die in E-Mails oder auf Webseiten eingebunden werden können. Die folgenden Beispiele veranschaulichen, wie Sie den URI aus dem ersten Beispiel verwenden, um einen Hypertext-Link mit dem Text **Test Link** besagt und eine Schaltfläche mit dem Text **TestButton** zu codieren.

```
<html>
<body>

<a href="vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=start-session">Test
Link</a><br>

<form><input type="button" value="TestButton" onClick="window.location.href=
'vmware-view://view.mycompany.com/Primary%20Desktop?action=start-session'"></form> <br>

</body>
</html>
```


Verwaltung der Serververbindungen und Desktops

3

Mit Horizon View Client können Sie eine Verbindung zu einem View-Verbindungsserver oder Sicherheitsserver herstellen, die Liste der Verbindungsserver bearbeiten und sich bei einem Remote-Desktop an- oder abmelden. Zur Fehlersuche können Sie auch einen Ihnen zugewiesenen Remote-Desktop zurücksetzen.

Je nachdem, wie der Administrator die Richtlinien für Remote-Desktops festlegt, können die Endbenutzer viele verschiedene Vorgänge auf ihren Desktops durchführen.

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

- „[Erstmaliges Anmelden an einem Remote-Desktop](#)“, auf Seite 23
- „[Zertifikatsprüfungsmodi für Horizon View Client](#)“, auf Seite 25
- „[Verwaltung der gespeicherten Serverliste](#)“, auf Seite 26
- „[Trennen der Verbindung zu einem Desktop](#)“, auf Seite 27
- „[Abmeldung von einem Desktop](#)“, auf Seite 27
- „[Rollback eines Desktops](#)“, auf Seite 28
- „[Verwalten von Desktop-Verknüpfungen](#)“, auf Seite 29

Erstmaliges Anmelden an einem Remote-Desktop

Bevor Endbenutzer auf ihre Remote-Desktops zugreifen, sollten Sie testen, ob Sie sich über ein Clientgerät an einem Remote-Desktop anmelden können. Um sich anzumelden, müssen Sie eine URL für den View-Verbindungsserver angeben und die Anmeldeinformationen für Ihr Benutzerkonto eintippen.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbenutzernamen oder -Passcode.
- Besorgen Sie sich den Domännennamen für die Anmeldung.
- Führen Sie die unter „[Vorbereiten des View-Verbindungservers für Horizon View Client](#)“, auf Seite 8 beschriebenen administrativen Aufgaben aus.
- Wenn Sie sich außerhalb des Firmennetzwerks befinden und für den Zugriff auf den Remote-Desktop keinen Sicherheitsserver verwenden, stellen Sie sicher, dass Ihr Clientgerät für die Verwendung einer VPN-Verbindung konfiguriert ist, und aktivieren Sie diese Verbindung.

WICHTIG VMware empfiehlt die Verwendung eines Sicherheitsservers anstelle eines VPNs.

Wenn Ihr Unternehmen ein internes WLAN besitzt, das über einen Router Zugriff auf Remotedesktops ermöglicht, die von Ihrem Gerät genutzt werden können, brauchen Sie keinen View-Sicherheitsserver oder eine VPN-Verbindung einrichten.

- Stellen Sie sicher, dass Sie über den vollqualifizierten Domänennamen (FQDN) des Servers verfügen, der Zugriff auf diesen Remote-Desktop gewährt. Sie benötigen zudem auch die Portnummer, wenn es sich beim Port nicht um 443 handelt.
- Wenn Sie planen, eingebettete RSA SecurID-Software zu verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die richtige CT-KIP-URL und den richtigen Aktivierungscode haben. Siehe „[Verwenden von eingebetteten RSA SecurID-Software-Token](#)“, auf Seite 9.
- Konfigurieren Sie den Zertifikatsprüfungsmodus für das SSL-Zertifikat, das vom View-Verbindungs-server präsentiert wird. Siehe „[Zertifikatsprüfungsmodi für Horizon View Client](#)“, auf Seite 25.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie auf das **VMware View**-Anwendungssymbol im Startbildschirm.
- 2 Tippen Sie auf die Schaltfläche **Server hinzufügen**, geben Sie den Namen des View-Verbindungs-servers oder eines Sicherheitsservers ein und tippen Sie auf **Verbinden**.

Verbindungen zwischen Horizon View Client und View-Verbindungsserver verwenden immer SSL. Der Standardport für SSL-Verbindungen ist 443. Wenn der View-Verbindungsserver nicht zur Verwendung des Standardports konfiguriert ist, muss das in folgendem Beispiel gezeigte Format verwendet werden: **view.company.com:1443**.

Es wird eventuell eine Meldung eingeblendet, die Sie bestätigen müssen, bevor das Anmeldedialogfenster erscheint.

- 3 Wenn Sie zur Eingabe von RSA SecurID- oder RADIUS-Authentifizierungs-Anmeldeinformationen aufgefordert werden, geben Sie entweder Ihre Anmeldeinformationen ein oder installieren Sie ein eingebettetes RSA SecurID-Token, falls Sie beabsichtigen, ein solches zu verwenden.

Option	Aktion
Vorhandenes Token	Wenn Sie ein Hardware-Authentifizierungstoken oder ein Software-Authentifizierungstoken auf einem Smartphone verwenden, geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihren Passcode ein. Der Passcode kann möglicherweise sowohl aus einer PIN als auch einer zum Token generierten Nummer bestehen.
Software-Token installieren	Klicken Sie auf Externes Token . Fügen Sie im Dialogfeld Install Software Token (Software-Token installieren) die CT-KIP- oder die CTFString-URL aus der E-Mail von Ihrem Administrator ein. Wenn die URL einen Aktivierungscode enthält, brauchen Sie im Textfeld Kennwort oder Aktivierungscode nichts einzugeben.

- 4 Wenn Sie erneut aufgefordert werden, RSA SecurID-Anmeldeinformationen oder RADIUS-Authentifizierungs-Anmeldeinformationen einzugeben, geben Sie die nächste zum Token generierte Nummer ein.

Geben Sie nicht Ihre PIN oder dieselbe, zuvor eingegebene generierte Nummer ein. Warten Sie, falls nötig, bis eine neue Nummer generiert wurde.

Wenn dieser Schritt erforderlich ist, dann nur, wenn Sie den ersten Passcode falsch eingegeben haben oder wenn die Konfigurationseinstellungen im RSA-Server geändert werden.

- 5 Geben Sie bei Aufforderung die Active Directory-Anmeldeinformationen ein.
 - a Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort eines Benutzers ein, der berechtigt ist, mindestens einen Desktop-Pool zu benutzen.
 - b Wählen Sie eine Domäne aus.

- c Tippen Sie, um die Option **Dieses Kennwort speichern** auf **Ein** umzuschalten, wenn Ihr Administrator diese Funktion aktiviert hat und das Serverzertifikat vollständig überprüft werden kann.
 - d Tippen Sie auf **Fertig**.
- 6 Tippen Sie in der nun angezeigten Liste der Remote-Desktops auf einen Desktop, um die Verbindung zu ihm herzustellen.

In Horizon View Client 2.3 und höher können Sie mithilfe des Suchfelds oben in der Liste nach einem bestimmten Desktop suchen.

Nachdem Sie sich zum ersten Mal bei einem Desktop angemeldet haben, wird eine Verknüpfung für den Desktop auf der Startseite von Horizon View Client gespeichert. Wenn Sie das nächste Mal eine Verbindung mit einem Remote-Desktop herstellen möchten, können Sie einfach auf die Verknüpfung tippen, anstatt den Hostnamen des Servers eingeben zu müssen.

Zertifikatsprüfungsmodi für Horizon View Client

Administratoren und manchmal auch Endbenutzer können über eine Konfiguration festlegen, ob Client-Verbindungen abgelehnt werden sollen, wenn bei Zertifikatsüberprüfungen Fehler auftreten.

Die Zertifikatsprüfung wird für SSL-Verbindungen zwischen View-Verbindungsserver und Horizon View Client durchgeführt. Die Zertifikatsüberprüfung umfasst die folgenden Checks:

- Ist das Zertifikat für einen anderen Zweck bestimmt als für die Überprüfung der Identität des Absenders und die Verschlüsselung der Serverkommunikation? Mit anderen Worten: Handelt es sich um den korrekten Zertifikattyp?
- Ist das Zertifikat abgelaufen oder erst zukünftig gültig? Mit anderen Worten: Ist das Zertifikat laut Computeruhr gültig?
- Stimmt der allgemeine Name auf dem Zertifikat mit dem Hostnamen des Servers überein, der es sendet? Zu einer fehlenden Übereinstimmung kann es kommen, wenn ein Lastenausgleich Horizon View Client an einen Server mit einem Zertifikat umleitet, das nicht mit dem in Horizon View Client eingegebenen Hostnamen übereinstimmt. Ein weiterer möglicher Grund für eine fehlende Übereinstimmung ist die Eingabe einer IP-Adresse statt eines Hostnamens im Client.
- Ist das Zertifikat von einer unbekanntenen oder nicht als vertrauenswürdig eingestuften Zertifizierungsstelle (CA) signiert worden? Selbstsignierte Zertifikate sind ein Typ der nicht als vertrauenswürdig eingestuften CA.

Um diese Prüfung zu bestehen, muss sich das Stammzertifikat für die Zertifikatvertrauenskette im lokalen Zertifikatspeicher des Geräts befinden.

WICHTIG Anweisungen zur Verteilung eines selbstsignierten Stammzertifikats, das die Benutzer auf ihren iOS-Geräten installieren können, finden Sie auf der Apple-Website. Informationen zu iPads finden Sie beispielsweise unter http://www.apple.com/ipad/business/docs/iPad_Certificates.pdf.

Sie können den Zertifikatsprüfungsmodus einstellen. Tippen Sie in Ihrer iOS-App **Einstellungen** auf **VMware View** und dann auf **Zertifikatsprüfungsmodus**. Sie haben drei Auswahlmöglichkeiten:

- **Nie mit nicht vertrauenswürdigen Servern verbinden.** Sollte eine beliebige der Zertifikatsprüfungen fehlschlagen, kann der Client keine Verbindung mit dem Server herstellen. Die nicht bestandenen Prüfungen werden in einer Fehlermeldung aufgelistet.
- **Warnung vor Verbindung mit nicht vertrauenswürdigen Servern ausgeben.** Wenn eine Zertifikatsprüfung fehlschlägt, weil der Server ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet, können Sie auf **Weiter** klicken, um die Warnung zu ignorieren. Bei selbstsignierten Zertifikaten muss der Zertifikatsname nicht mit dem Namen des View-Verbindungsservers übereinstimmen, den Sie in Horizon View Client eingegeben haben.

- **Server-Identitätszertifikate nicht überprüfen.** Bei Aktivierung dieser Option führt View keine Zertifikatsüberprüfung durch.

Ist der Zertifikatsprüfungsmodus auf **Warnen** gesetzt, können Sie immer noch eine Verbindung mit einer View-Verbindungsserverinstanz herstellen, die ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet.

Installiert ein Administrator später ein Sicherheitszertifikat von einer vertrauenswürdigen Zertifikatsautorität, sodass alle Zertifikatsüberprüfungen bei der Verbindungsherstellung bestanden werden, wird diese vertrauenswürdige Verbindung für diesen speziellen Server vorgemerkt. Legt dieser Server in Zukunft wieder ein selbstsigniertes Zertifikat vor, schlägt die Verbindung fehl. Nachdem ein bestimmter Server ein vollständig überprüfbares Zertifikat vorgelegt hat, muss er dies auch in Zukunft immer so handhaben.

Verwaltung der gespeicherten Serverliste

Beim Herstellen der Verbindung zu einem View Server speichert Horizon View Client den Servernamen oder die IP-Adresse in einer Liste im Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“. Server in dieser Liste können Sie bearbeiten und entfernen.

Horizon View Client speichert den Servernamen oder die IP-Adresse in der Serverliste, selbst wenn Sie sich beim Servernamen vertippen oder die falsche IP-Adresse eingeben. Durch Bearbeiten der Liste können Sie diese Informationen löschen oder ändern.

WICHTIG Tippen Sie auf den Pfeil (>) neben einem Servernamen in der Liste, um eine Verbindung zu diesem Server herzustellen.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie im Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ in der oberen linken Ecke des Bildschirms auf das Symbol „Cloud“.
- 2 Tippen Sie in der nun angezeigten Serverliste auf **Bearbeiten** in der oberen rechten Ecke und nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.

Option	Beschreibung
Den Namen eines Servers ändern	Tippen Sie auf den Servernamen. Im Text erscheint ein Cursor, sodass Sie ihn bearbeiten können.
Einen Server aus der Liste entfernen	Tippen Sie auf das rote Minuszeichen neben dem Servernamen oder der Adresse und dann auf Löschen . Sie können auch Kennwort entfernen auswählen, wenn Sie Ihr Kennwort zuvor gespeichert haben. Die mit dem Server verbundenen Desktop-Verknüpfungen werden ebenfalls gelöscht.
Reihenfolge der Server in der Liste ändern	Tippen Sie auf das Symbol auf der rechten Seite des Servernamens und halten Sie ihn gedrückt. Wenn sich die Zeile bewegt, ziehen Sie den Namen an die gewünschte Stelle in der Liste.

- 3 Tippen Sie auf **Fertig**.

Trennen der Verbindung zu einem Desktop

Sie können die Verbindung zu einem Remote-Desktop trennen, ohne sich abzumelden, sodass die Anwendungen auf dem Remote-Desktop geöffnet bleiben.

Wenn Sie bei dem Remote-Desktop angemeldet sind, können Sie die Verbindung trennen, indem Sie auf das Symbol „Horizon View Client-Tools“ und dann auf das Symbol „Verbindung trennen“ tippen. Nachdem Sie die Verbindung zu einem Desktop getrennt haben, wird das Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ angezeigt. Für Bilder der Symbole siehe „[Horizon View Client Tools](#)“, auf Seite 37.

HINWEIS Der View-Administrator kann Ihren Desktop so konfigurieren, dass Sie beim Trennen der Verbindung automatisch abgemeldet werden. In diesem Fall werden alle geöffneten Programme auf Ihrem Desktop angehalten.

Abmeldung von einem Desktop

Sie können sich von einem Remote-Desktop-Betriebssystem abmelden, selbst wenn Sie keinen Desktop in Horizon View Client geöffnet haben.

Wenn Sie derzeit mit einem Remote-Desktop verbunden und dort angemeldet sind, können Sie sich über das **Startmenü** abmelden. Nachdem Sie von Windows abgemeldet wurden, wird die Desktop-Verbindung getrennt und das Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ wird angezeigt.

HINWEIS Alle nicht gespeicherten Dateien, die auf dem Remote-Desktop geöffnet sind, werden beim Abmelden ohne vorheriges Speichern geschlossen.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbennutzernamen oder -Passcode.
- Wenn Sie sich nicht mindestens einmal angemeldet haben, sollten Sie sich erst mit dem Vorgang „[Erstmальiges Anmelden an einem Remote-Desktop](#)“, auf Seite 23 vertraut machen.

Vorgehensweise

- Führen Sie in Horizon View Client 2.3 und höher die folgenden Schritte aus.
 - a Tippen Sie im Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ auf das Symbol „Cloud“ in der oberen linken Bildschirmecke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen.
 - b Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.
 - c Tippen Sie in der Liste „Desktops“ auf das Informationssymbol (i) neben dem Desktop-Namen.
 - d Tippen Sie im Kontextmenü auf die Schaltfläche **Abmelden**.

- Führen Sie in Horizon View Client 2.2 und älteren Versionen die folgenden Schritte aus.
 - a Rufen Sie auf der Startseite von Horizon View Client das Kontextmenü des Remote-Desktops auf.
Das Kontextmenü steht nur zur Verfügung, wenn Ihr Administrator dies zugelassen hat. Die Elemente des Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.

Option	Aktion
Verknüpfung zu zuletzt verwendeten Desktops verwenden	Tippen Sie auf die Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop und halten Sie sie gedrückt.
Server-Liste verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1 Tippen Sie auf das Symbol „Cloud“ in der oberen linken Bildschirmcke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen. 2 Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode und/oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort ein und stellen Sie die Verbindung mit dem Server her. 3 Tippen Sie den Desktopnamen an und halten Sie ihn gedrückt.

- b Wählen Sie im Kontextmenü **Abmelden**.
- c Wenn Sie auf den Desktop über eine Desktop-Verknüpfung zugegriffen haben, geben Sie bei Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.

Weiter

Wenn Sie Horizon View Client 2.3 oder höher verwenden, können Sie auf die Schaltfläche **Abmelden** in der oberen linken Bildschirmcke klicken, um wieder das Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ anzuzeigen.

Rollback eines Desktops

Bei einem Rollback werden alle an einem Remote-Desktop vorgenommenen Änderungen verworfen, den Sie zur Verwendung im lokalen Modus auf einem Windows-PC oder -Laptop ausgecheckt haben.



VORSICHT Wenn Änderungen am Desktop im lokalen Modus vorgenommen wurden und diese Änderungen nicht vor dem Rollback zurück auf den View Server repliziert wurden, gehen sie verloren.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbennutzernamen oder -Passcode.
- Sichern Sie den Desktop auf dem Server, um Daten oder Dateien zu speichern.
Sie können View Administrator zum Replizieren von Daten auf dem Server verwenden, oder, falls die Richtlinie dies zulässt, Horizon View Client with Local Mode auf dem Windows-Client verwenden, auf dem der Desktop aktuell ausgecheckt ist.
- Wenn Sie sich nicht mindestens einmal angemeldet haben, machen Sie sich erst mit der Prozedur „[Erstmaliges Anmelden an einem Remote-Desktop](#)“, auf Seite 23 vertraut.

Vorgehensweise

- Führen Sie in Horizon View Client 2.3 und höher die folgenden Schritte aus.
 - a Tippen Sie im Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ auf das Symbol „Cloud“ in der oberen linken Bildschirmcke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen.
 - b Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.
 - c Tippen Sie in der Liste „Desktops“ auf das Informationssymbol (i) neben dem Desktop-Namen.
 - d Tippen Sie im Kontextmenü auf die Schaltfläche **Rollback**.
- Führen Sie in Horizon View Client 2.2 und älteren Versionen die folgenden Schritte aus.
 - a Rufen Sie auf der Startseite von Horizon View Client das Kontextmenü des Remote-Desktops auf.
Das Kontextmenü steht nur zur Verfügung, wenn Ihr Administrator dies zugelassen hat. Die Elemente des Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.

Option	Aktion
Verknüpfung zu zuletzt verwendeten Desktops verwenden	Tippen Sie auf die Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop und halten Sie sie gedrückt.
Server-Liste verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1 Tippen Sie auf das Symbol „Cloud“ in der oberen linken Bildschirmcke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen. 2 Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein. 3 Tippen Sie auf den Pfeil (>) neben dem Desktop-Namen.

- b Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Rollback** aus.
- c Wenn Sie auf den Desktop über eine Desktop-Verknüpfung zugegriffen haben, geben Sie bei Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.

Nach der Durchführung des Rollbacks auf dem Remote-Desktop können Sie sich über das Gerät am Remote-Desktop anmelden.

Verwalten von Desktop-Verknüpfungen

Nachdem Sie sich bei einem Remote-Desktop angemeldet haben, speichert Horizon View Client im Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ eine Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop. Diese Desktop-Verknüpfungen können Sie neu anordnen und entfernen.

In Horizon View Client 2.3 und höher besteht das Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ aus mehreren Seiten. Wenn Sie über die Seiten wischen, werden weitere Desktop-Verknüpfungen angezeigt. Horizon View Client erstellt bei Bedarf neue Seiten für Ihre Desktop-Verknüpfungen.

Vorgehensweise

- Führen Sie in Horizon View Client 2.3 und höher die folgenden Schritte aus, um eine Desktop-Verknüpfung zu entfernen.
 - a Tippen Sie auf die Verknüpfung für den Remote-Desktop und halten Sie sie gedrückt.
 - b Tippen Sie auf die Schaltfläche **X**.
 - c Tippen Sie auf **Fertig**.

- Führen Sie in Horizon View Client 2.2 und älteren Versionen die folgenden Schritte aus, um eine Desktop-Verknüpfung zu entfernen.
 - a Tippen Sie im Bereich „Zuletzt verwendete Desktops“ auf der Horizon View Client-Startseite auf die Verknüpfung für den Remote-Desktop und halten Sie sie gedrückt.
 - b Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Verknüpfung entfernen** aus.
- Wenn Sie in Horizon View Client 2.3 und höher eine Desktop-Verknüpfung verschieben möchten, tippen Sie auf die Verknüpfung und halten Sie sie gedrückt, ziehen Sie sie an die neue Position und tippen Sie auf **Fertig**.

Eine Desktop-Verknüpfung kann nur auf eine andere Seite gezogen werden, wenn diese Seite bereits vorhanden ist.

Verwendung eines Microsoft Windows-Desktops auf einem mobilen Gerät

4

Auf mobilen Geräten weist Horizon View Client zusätzliche Navigationsfunktionen auf.

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

- „Funktionsunterstützungs-Matrix“, auf Seite 31
- „Externe Tastaturen und Eingabevorrichtungen“, auf Seite 32
- „Aktivieren des japanischen 106/109-Tastaturlayouts“, auf Seite 33
- „Starten, Minimieren und Schließen von Anwendungen mit Unity Touch“, auf Seite 33
- „Horizon View Client Tools“, auf Seite 37
- „Gesten“, auf Seite 39
- „Multitasking“, auf Seite 40
- „Konfiguration von Horizon View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten“, auf Seite 41
- „Bildschirmauflösungen und Verwendung externer Anzeigen“, auf Seite 41
- „PCoIP-Client-Bildcache“, auf Seite 42
- „Internationalisierung“, auf Seite 43

Funktionsunterstützungs-Matrix

Einige Funktionen werden auf manchen Horizon View Client-Typen unterstützt, auf anderen nicht. Zum Beispiel wird der lokale Modus nur auf Horizon View Client für Windows unterstützt.

Tabelle 4-1. Auf Windows-Desktops für iOS Horizon View Client unterstützte Funktionen

Funktion	Windows 8.x-Desktop	Windows 7-Desktop	Windows Vista-Desktop	Windows XP-Desktop	Windows Server 2008 R2-Desktop
RSA SecurID oder RADIUS	X	X	X	X	X
Einmaliges Anmelden	X	X	X	X	X
RDP-Anzeigeprotokoll					
PCoIP-Anzeigeprotokoll	X	X	X	X	X
USB-Zugriff					
Echtzeit-Audio/Video (RTAV)					
Wyse MMR					
Windows 7 MMR					

Tabelle 4-1. Auf Windows-Desktops für iOS Horizon View Client unterstützte Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Windows 8.x-Desktop	Windows 7-Desktop	Windows Vista-Desktop	Windows XP-Desktop	Windows Server 2008 R2-Desktop
Virtuelles Drucken					
Standortbasiertes Drucken	X	X	X	X	
Smartcards					
Mehrere Monitore					
Lokaler Modus					

Für Funktionen, die auf Windows-Desktops für Horizon View Client für iOS unterstützt werden, gelten die folgenden Einschränkungen.

- Windows 8.x-Desktops werden nur unterstützt, wenn Sie über Server und Desktops mit Horizon View 5.2 oder höher verfügen.
- Windows 2008 R2-Desktops werden nur unterstützt, wenn Sie über Server und Desktops mit Horizon View 5.3 oder später verfügen.
- Der Linkshändermodus ist eine iOS-spezifische Funktion. Diese Funktion wurde mit View Client 1.2 eingeführt. Wenn Sie Ihren Remote-Desktop so konfiguriert haben, dass die primäre und sekundäre Maustaste vertauscht sind, verwenden Sie die Funktion „Linkshändermodus“. Siehe „[Konfiguration von Horizon View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten](#)“, auf Seite 41.

Weitere Erläuterungen zu diesen Funktionen und deren Einschränkungen finden Sie im Dokument *Planung der VMware Horizon View--Architektur*.

Externe Tastaturen und Eingabevorrichtungen

Horizon View Client unterstützt iPad Keyboard Dock und Apple Wireless Keyboard (Bluetooth).

Die externe iPad Keyboard Dock-Tastatur wird von Horizon View Client automatisch erkannt. Um das Apple Wireless Keyboard (Bluetooth) mit einem Remote-Desktop verwenden zu können, müssen Sie das Gerät zuerst mit einem iOS-Gerät koppeln.

Nach der Verbindung von Tastatur und iPad müssen Sie sicherstellen, dass sich die Bildschirmtastatur nicht im Modus „Geteilte Tastatur“ befindet, wenn Sie die Erkennung der Bluetooth-Tastatur durch den iPad starten. Damit das Clientgerät die drahtlose Tastatur erkennen kann, müssen Sie entweder den Bildschirm mit drei Fingern gleichzeitig antippen oder auf die Schaltfläche **Tastatur** in den Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche tippen.

Nach Erkennung der externen Tastatur können Sie über das Apple Wireless Keyboard (Bluetooth) die Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche oder das Drei-Finger-Tippen nicht verwenden, um die Bildschirmtastatur anzuzeigen. Sie müssen zuerst die externe Tastatur durch Drücken der Eject-Taste deaktivieren.

Bekannte Einschränkungen für View Client 1.6 und ältere Versionen

In View Client-Versionen vor View Client 1.7 konnten mehrere Tasten auf externen Tastaturen nicht mit einem Remote-Desktop verwendet werden: Funktionstasten (zum Beispiel F1 bis F12), Ctrl, Alt und die Befehlstaste.

Umgehung: Verwenden Sie die Ctrl- und Funktionstasten auf der Bildschirmtastatur. Um eine Kombination dieser Tasten zu tippen, zum Beispiel Ctrl+Alt+Entf, tippen Sie zuerst auf die Ctrl-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem sie blau geworden ist, tippen Sie auf die Alt-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem diese ebenfalls blau angezeigt wird, betätigen Sie die Löschtaste.

Internationale Tastaturen

Für View Client 1.0 werden nur englischsprachige Tastaturen unterstützt.

Für View Client 1.2 und höher können Sie Zeichen für die folgenden Sprachen eingeben: Englisch, Japanisch, Französisch, Deutsch, vereinfachtes Chinesisch, traditionelles Chinesisch und Koreanisch.

Aktivieren des japanischen 106/109-Tastaturlayouts

Wenn Sie mit einem Windows XP-Desktop verbunden sind, können Sie für Horizon View Client 2.3 und höher die Verwendung des japanischen 106/109-Tastaturlayouts konfigurieren.

Voraussetzungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie über Horizon View Client 2.3 oder höher verfügen.
- Verwenden Sie Horizon View Client, um eine Verbindung zu einem Windows XP-Desktop mit aktiviertem japanischem Tastaturlayout herzustellen.

Vorgehensweise

- 1 Zeigen Sie mithilfe der Benutzeroberflächen-Tools von Horizon View Client die Liste „Optionen“ an.
- 2 Tippen Sie auf **Japanische 106/109-Tastatur**, um diese Option auf **Ein** umzustellen.

Diese Einstellung ist deaktiviert, wenn für den Windows XP-Desktop nicht das japanische Tastaturlayout festgelegt ist. Wenn der Desktop nicht unter Windows XP ausgeführt wird, ist diese Einstellung ausgeblendet.

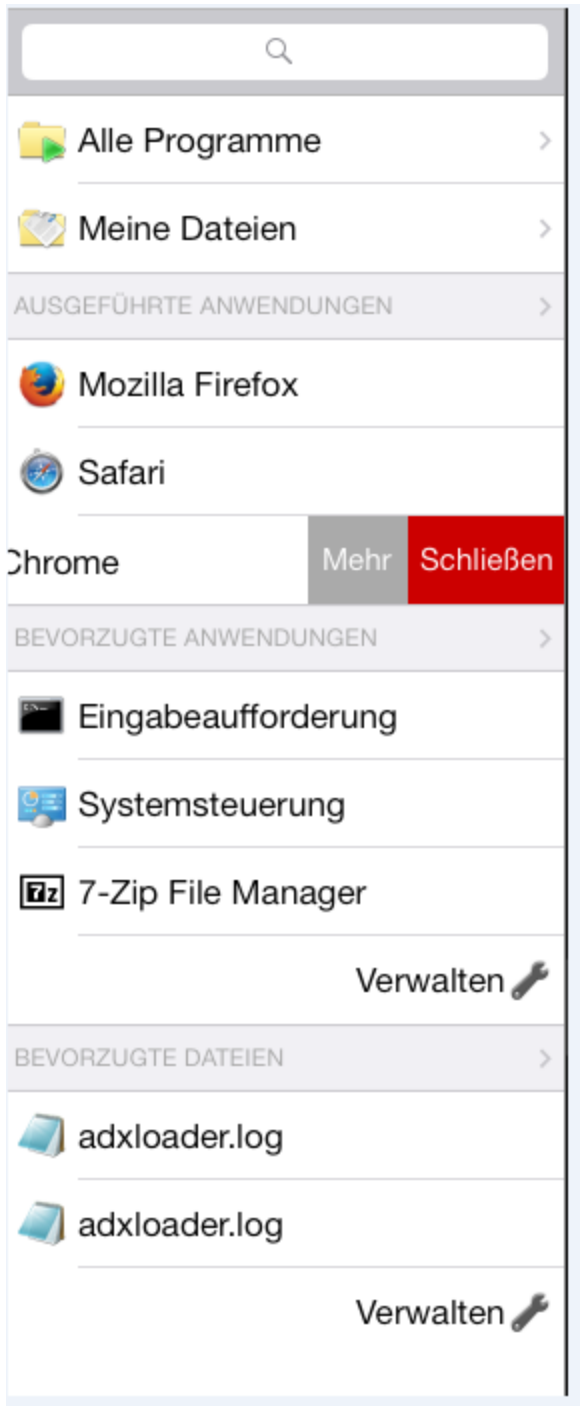
- 3 Tippen Sie auf **Fertig**.

Starten, Minimieren und Schließen von Anwendungen mit Unity Touch

Tablet- und Smartphone-Benutzer können von einer Unity Touch-Sidebar aus schnell zu einer Remote-Desktop-Anwendung oder -Datei navigieren. Über diese Sidebar können Sie Dateien und Anwendungen öffnen, zwischen laufenden Anwendungen umschalten sowie Fenster und Anwendungen minimieren, maximieren, wiederherstellen oder schließen.

Wenn die Unity Touch-Funktion aktiviert ist, erscheint die Sidebar auf der linken Seite des Bildschirms, wenn Sie zum ersten Mal auf einen Remote-Desktop zugreifen.

Abbildung 4-1. Unity Touch Sidebar



Wenn Sie auf einen Desktop zugreifen, bei dem Unity Touch aktiviert ist, aber die Sidebar nicht angezeigt wird, sehen Sie auf der linken Seite des Bildschirms eine Registerkarte. Sie können diese Registerkarte nach rechts wischen, um die Sidebar zu öffnen, und nach oben oder unten verschieben.

WICHTIG Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie über ein Gerät mit mindestens iOS 5.0 verfügen.

Von dieser Sidebar aus können Sie viele Aktionen an einer Datei oder Anwendung ausführen.

Tabelle 4-2. Aktionen, die Sie von dieser Sidebar aus ausführen können

Aktion	Prozedur
Anzeigen the Sidebar	Drücken und halten Sie die Registerkarte auf der linken Seite des Bildschirms und wischen Sie nach rechts. Wenn die Sidebar geöffnet ist, können Sie keine Aktionen auf dem Desktop-Bildschirm oder im kreisförmigen Menü Horizon View Client-Tools ausführen.
Ausblenden der Sidebar	Wischen Sie die Registerkarte auf die linken Seite, um die Sidebar zu schließen. Wenn die Sidebar geöffnet ist, können Sie keine Aktionen auf dem Desktop-Bildschirm oder im kreisförmigen Menü Horizon View Client-Tools ausführen.
Navigieren zu einer Anwendung	Tippen Sie auf Alle Programme und navigieren Sie zur Anwendung, so wie Sie es im Windows-Startmenü tun würden.
Navigieren zu einer Datei	<p>Tippen Sie auf Meine Dateien, um auf den Ordner Benutzer zuzugreifen, und navigieren Sie zu der Datei. Meine Dateien enthält Ordner wie Meine Bilder, Meine Dokumente und Downloads.</p> <p>Meine Dateien enthält die Ordner im Benutzerprofil (Verzeichnis % USERPROFILE%). Wenn Sie den Ordner System in das Verzeichnis %USERPROFILE% verschieben, können im Menü Meine Dateien auch Inhalte aus dem verschobenen Ordner angezeigt werden; dabei ist es gleichgültig, ob es sich um einen lokal verschobenen Ordner oder eine Netzwerkfreigabe handelt.</p>
Suche nach einer Anwendung oder Datei	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tippen Sie in das Feld Suche und geben Sie den Namen der Anwendung oder Datei ein. ■ Um die Spracheingabe zu verwenden, tippen Sie auf das Mikrofon auf der Tastatur. ■ Um eine Anwendung oder Datei zu starten, tippen Sie auf den Namen der Anwendung oder Datei in den Suchergebnissen. ■ Um zum Startseitenbildschirm der Sidebar zurückzukehren, tippen Sie auf X, um das Feld Suche zu schließen.
Öffnen einer Anwendung oder Datei	Tippen Sie auf den Namen der Datei oder Anwendung in der Sidebar. Die Anwendung startet und die Sidebar wird geschlossen.
Umschalten zwischen laufenden Anwendungen oder offenen Fenstern	Tippen Sie auf den Namen der Anwendung unter Ausgeführte Anwendungen . Wenn mehr als eine Datei für eine Anwendung geöffnet ist, tippen Sie auf das Zeichen > neben der Anwendung, um die Liste zu erweitern.
Minimieren einer laufenden Anwendung oder eines Fensters	<ol style="list-style-type: none"> 1 Tippen Sie auf den Namen der Anwendung unter Ausgeführte Anwendungen und wischen Sie von rechts nach links. 2 Tippen Sie auf die angezeigte Schaltfläche Mehr. 3 Tippen Sie auf Minimieren. <p>HINWEIS Sie können Anwendungen in Horizon View Client 2.1 und höher minimieren. Für das hier beschriebene Verfahren benötigen Sie Horizon View Client 2.3 oder höher.</p>
Maximieren einer laufenden Anwendung oder eines Fensters	<ol style="list-style-type: none"> 1 Tippen Sie auf den Namen der Anwendung unter Ausgeführte Anwendungen und wischen Sie von rechts nach links. 2 Tippen Sie auf die angezeigte Schaltfläche Mehr. 3 Tippen Sie auf Maximieren. <p>HINWEIS Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie über Horizon View Client 2.3 oder höher verfügen.</p>
Schließen einer laufenden Anwendung oder eines Fensters	<p>Tippen Sie auf den Namen der Anwendung unter Ausgeführte Anwendungen und wischen Sie von rechts nach links. Tippen Sie auf die erscheinende Schaltfläche Schließen.</p> <p>HINWEIS Sie können Anwendungen in Horizon View Client 2.1 und höher schließen. Für das hier beschriebene Verfahren benötigen Sie Horizon View Client 2.3 oder höher.</p>

Tabelle 4-2. Aktionen, die Sie von dieser Sidebar aus ausführen können (Fortsetzung)

Aktion	Prozedur
Wiederherstellen der vorherigen Größe und Position einer laufenden Anwendung oder eines Fensters	<ol style="list-style-type: none"> 1 Tippen Sie auf den Namen der Anwendung unter Ausgeführte Anwendungen und wischen Sie von rechts nach links. 2 Tippen Sie auf die angezeigte Schaltfläche Mehr. 3 Tippen Sie auf Wiederherstellen. <p>HINWEIS Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie über Horizon View Client 2.3 oder höher verfügen.</p>
Erstellen einer Liste der beliebtesten Anwendungen oder Dateien	<ol style="list-style-type: none"> 1 Suchen Sie nach der Anwendung oder Datei, oder tippen Sie in der Liste Favoriten-Anwendungen oder Bevorzugte Dateien auf Verwalten. Wenn die Leiste Verwalten nicht angezeigt wird, tippen Sie auf > neben Favoriten-Anwendungen oder Bevorzugte Dateien. HINWEIS Um einen Favoriten aus einer Liste mit Suchergebnissen hinzuzufügen, benötigen Sie Horizon View Client 2.1 oder höher. 2 Tippen Sie in der Liste mit den Suchergebnissen oder in der Liste mit verfügbaren Anwendungen oder Dateien auf das Kontrollkästchen neben den Namen Ihrer Favoriten. Der zuletzt hinzugefügte Favorit wird am Anfang der Favoritenliste angezeigt. Ihre Favoriten stehen auf sämtlichen mobilen Geräten zur Verfügung, sodass Sie zum Beispiel immer die gleiche Liste sehen, gleichgültig, ob Sie Ihr Smartphone oder Ihr Tablet benutzen. HINWEIS Um Favoriten aus Suchergebnissen hinzuzufügen, benötigen Sie Horizon View Client 2.1 oder höher.
Entfernen einer Anwendung oder Datei aus der Favoritenliste	<ol style="list-style-type: none"> 1 Suchen Sie nach der Anwendung oder Datei, oder tippen Sie in der Liste Favoriten-Anwendungen oder Bevorzugte Dateien auf Verwalten. Wenn die Leiste Verwalten nicht angezeigt wird, tippen Sie auf > neben Favoriten-Anwendungen oder Bevorzugte Dateien. 2 Tippen Sie, um das Häkchen neben dem Namen der Anwendung oder Datei in der Favoritenliste zu entfernen.
Neuanordnen einer Anwendung oder Datei in der Favoritenliste	<ol style="list-style-type: none"> 1 Tippen Sie auf Verwalten unter Favoriten-Anwendungen oder die Liste Favoriten-Dateien. Wenn die Leiste Verwalten nicht angezeigt wird, tippen Sie auf > neben Favoriten-Anwendungen oder Bevorzugte Dateien. 2 Tippen Sie in der Favoritenliste auf den Ziehpunkt auf der linken Seite des Anwendungs- oder Dateinamens und halten Sie ihn gedrückt. Ziehen Sie dann den Favoriten in der Liste nach oben oder unten. HINWEIS Um Anwendungen und Dateien in der Favoritenliste neu anzuordnen, benötigen Sie Horizon View Client 2.3 oder höher.

HINWEIS Die Unity Touch-Funktion ist für Horizon View-Server und -Desktops der Version 5.2 und höher verfügbar. Der Remote Experience Agent muss auf den Desktops installiert sein. Wenn Sie den Remote Experience Agent installiert haben, diese Funktion aber deaktivieren möchten, können Sie einen Registrierungswert auf dem Remote-Desktop festlegen. Anweisungen hierzu finden Sie im Dokument *Installation und Verwaltung von VMware Horizon View Feature Pack*.

Wenn Benutzer einen dynamischen Desktop verwenden, können bevorzugte Anwendungen und Dateien des Benutzers nur dann gespeichert werden, wenn Windows-Roaming-Benutzerprofile für den Desktop konfiguriert sind. Administratoren können eine standardmäßige Liste der **Favoriten-Anwendungen** erstellen, die Endbenutzer beim ersten Anzeigen der Sidebar angezeigt bekommen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Dokument *Installation und Verwaltung von VMware Horizon View Feature Pack*.

Horizon View Client Tools








Die Tools umfassen Schaltflächen, mit denen Sie die Bildschirmtastatur, das virtuelle Touchpad, Konfigurationseinstellungen und einen virtuellen Ziffernblock mit Pfeil- und Funktionstasten anzeigen können.

Bei View Client 1.7 und höher sowie View Client 1.6 und höher erscheint auf einem iPhone bei der Anmeldung an einem Remote-Desktop ein kreisförmiges Menü in der Bildschirmmitte. Tippen Sie darauf, um das Menü zu erweitern und Symbole für jedes Werkzeug anzuzeigen, das Sie jeweils durch Antippen auswählen können. Wenn Sie auf einen Punkt außerhalb des Symbolbereichs tippen, wird die Anzeige reduziert und die Symbole werden ausgeblendet.

In älteren Versionen von View Client wird eine kleine Registerkarte für die View Client-Symbolleiste in der oberen Mitte des Bildschirms angezeigt, wenn ein Remote-Desktop geöffnet ist. Um die Symbolleiste anzuzeigen, tippen Sie auf die Registerkarte.

Das kreisförmige Menü enthält verschiedene Werkzeuge.

Tabelle 4-3. Symbole des kreisförmigen Menüs

Symbol	Beschreibung
	Horizon View Client-Tools (kreisförmiges Menü)
	Verbindung zum Desktop trennen
	Bildschirmtastatur, wechselt zwischen zeigen und verbergen
	Einstellungen
	Navigationstasten
	Virtuelles Touchpad
	Bewegungshilfe

Tastatur auf dem Bildschirm

Die Bildschirmtastatur in einem Remote-Desktop weist mehr Tasten als die Standardbildschirmtastatur auf. So sind z. B. Strg- und Funktionstasten verfügbar. Um die Bildschirmtastatur anzuzeigen, tippen Sie mit drei Fingern gleichzeitig auf den Bildschirm oder auf die Schaltfläche **Tastatur**.

WICHTIG Wenn Sie View Client 1.5 oder höher mit einem Horizon View 5.1-Desktop verwenden, erhalten Sie auch Zugriff auf eine Funktion, die bei jedem Tippen auf ein Textfeld, etwa in eine Notiz oder auf einen neuen Kontakt, die Bildschirmtastatur anzeigt. Wenn Sie dann in einen Bereich tippen, der kein Textfeld ist, wird die Tastatur deaktiviert.

WICHTIG Um das Drei-Finger-Tippen zu verwenden, stellen Sie sicher, dass die iOS-Barrierefreiheitsfunktion zum Vergrößern deaktiviert ist. Wenn die Barrierefreiheitsfunktion zum Vergrößern aktiviert ist, vergrößern Sie die Anzeige durch Doppeltippen mit drei Fingern. Das Einfachtippen mit drei Fingern hat dann keinen Effekt.

Selbst wenn Sie eine externe Tastatur verwenden, wird eventuell trotzdem eine einzeilige Tastatur mit Funktionstasten und den Strg-, Alt-, Win- und Pfeiltasten angezeigt. Manche externe Tastaturen verfügen nicht über all diese Tasten.

Senden einer Zeichenfolge

Tippen Sie auf der Bildschirmtastatur auf das Stiftsymbol auf der linken Seite der Strg-Taste, um den lokalen Eingabepuffer anzuzeigen. Von Ihnen in dieses Textfeld eingegebener Text wird erst dann an eine Anwendung gesendet, wenn Sie auf **Senden** tippen. Wenn Sie z. B. eine Anwendung wie Editor öffnen und auf das Stiftsymbol tippen, wird der Text erst dann in Editor übernommen, wenn Sie auf **Senden** tippen.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine schlechte Netzwerkverbindung haben. Das heißt, Sie sollten diese Funktion verwenden, wenn Sie Zeichen eingeben und die Zeichen nicht sofort in der Anwendung angezeigt werden. Mit dieser Funktion können Sie schnell bis zu 1.000 Zeichen eingeben und dann entweder auf **Senden** oder auf **Enter** tippen, damit alle Zeichen gemeinsam in die Anwendung übernommen werden.

Wenn Sie Horizon View Client 1.4 oder ältere Versionen verwenden, geben Sie über diese Funktion koreanische Zeichen bzw. Zeichen aus anderen Sprachen ein, die eine Multistage-IME-Unterstützung erfordern. Ab Horizon View Client 1.5 ist es nicht mehr erforderlich, diese Funktion zur Eingabe koreanischer Zeichen zu verwenden.

Navigationstasten

Tippen Sie auf das Symbol **Strg/Seite** in den Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche oder auf der Bildschirmtastatur, um die Navigationstasten anzuzeigen. Dies betrifft Tasten wie Seite Auf, Seite Ab, Pfeiltasten, Funktionstasten und andere Tasten, die Sie häufig in Windows-Umgebungen finden, z. B. Alt, Entf, Umschalt, Strg, Win und Esc. Pfeiltasten können Sie drücken und gedrückt halten, um ihre Funktion kontinuierlich zu verwenden. Ein Bild des Strg/Page-Symbols finden Sie in der Tabelle zu Beginn dieses Themas.

Verwenden Sie die Umschalttaste auf dieser Tastatur, wenn Sie Tastenkombinationen verwenden möchten, die die Umschalttaste enthalten, z. B. Strg+Umschalt. Um eine Kombination dieser Tasten zu tippen, z. B. Strg+Alt+Entf, tippen Sie zuerst auf die Strg-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem die Strg-Taste blau geworden ist, tippen Sie auf die Alt-Taste auf dem Bildschirm. Nachdem die Alt-Taste blau geworden ist, tippen Sie auf die Löschtaste.

HINWEIS Wenn Sie unter Horizon View Client 2.2 für iOS 7-Geräte auf die Taste „Strg/Seite“ auf dem Bildschirm tippen, wird die Taste nicht blau. Stattdessen wird ein Unterstrich angezeigt.

Touchpad auf dem Bildschirm und Vollbild-Touchpad

Das virtuelle Touchpad kann entweder in normaler Größe (wie ein Touchpad auf einem Laptop) oder als Vollbild angezeigt werden (sodass der gesamte Gerätebildschirm als Touchpad agiert).

Bei View Client 1.7 und höheren Versionen können Sie bei Antippen des Symbols Touchpad standardmäßig einen beliebigen Punkt auf dem Bildschirm berühren, um den Mauszeiger zu bewegen. Der Bildschirm wird dann zum Vollbild-Touchpad. Um die Standardeinstellung dahingehend zu ändern, dass das virtuelle Touchpad ein Touchpad auf einem Laptop einschließlich Tasten für das Links- und Rechtsklicken darstellt, müssen Sie die allgemeinen Einstellungen oder Optionen über die Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche anzeigen und das Steuerelement **Vollbild-Touchpad** deaktivieren.

- Durch Bewegungen Ihres Fingers auf dem Touchpad wird ein Mauszeiger über den Remote-Desktop gezogen.
- Sie können das virtuelle Touchpad in Standardgröße und das virtuelle Vollbild-Touchpad für das Einfach- oder Doppelklicken verwenden.
- Das Standard-Touchpad enthält auch Tasten für das Links- und Rechtsklicken.
- Wenn Sie View Client 1.2 oder höher verwenden, können Sie, um das Gedrückthalten der linken Klicktaste beim Ziehen zu simulieren, mit einem Finger doppeltippen und dann ziehen.

Um diese Funktion zu aktivieren, verwenden Sie die View Client-Tools zur Anzeige des Dialogfelds „Optionen“ und klicken Sie auf die Option **Touchpad Tippen & Ziehen**, um sie auf **Ein** zu setzen.

- Sie können mit zwei Fingern tippen und dann ziehen, um vertikal zu rollen.

Sie können das virtuelle Touchpad in Standardgröße zur Seite des Geräts ziehen, damit Sie Ihren Daumen zum Bedienen des Touchpads verwenden können, während Sie das Gerät in der Hand halten.

Um anzupassen, wie schnell sich der Mauszeiger bei Benutzung des Touchpads bewegt, tippen Sie auf das Symbol „Horizon View Client-Tools“ und das Symbol „Einstellungen“, um das Dialogfeld „Optionen“ anzuzeigen und den Schieberegler auf die Option **Touchpad-Empfindlichkeit** zu ziehen. Bilder der Symbole finden Sie in der Tabelle zu Beginn dieses Themas.

Gesten

VMware hat Benutzerinteraktionshilfen erstellt, die Ihnen dabei helfen, in Elementen von konventionellen Windows-Benutzeroberflächen auf einem Nicht-Windows-Gerät zu navigieren.

Klicken

Wie bei anderen Anwendungen tippen Sie darauf, um auf ein Element der Benutzeroberfläche zu klicken.

Wenn Sie bei einem Remote-Desktop tippen und Ihren Finger eine Sekunde lang getippt halten, wird neben dem Mauszeiger eine Lupe angezeigt, die Ihnen eine genaue Platzierung ermöglicht. Diese Funktion ist besonders beim Ändern der Größe eines Fensters nützlich.

HINWEIS Wenn Ihr Remote-Desktop für Linkshänder konfiguriert ist, siehe [„Konfiguration von Horizon View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten“](#), auf Seite 41.

Rechtsklicken

Die folgenden Optionen stehen zum Rechtsklicken zur Verfügung:

- Verwenden Sie die Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche, um das reguläre virtuelle Touchpad anzuzeigen und die Rechtsklicktaste des Touchpads zu verwenden.
- Tippen Sie mit zwei Fingern nahezu gleichzeitig. Zum Rechtsklick kommt es an der Stelle, wo der erste Finger getippt hat.

Rollen und Scrollbalken

Für das vertikale Rollen stehen verschiedene Optionen zur Verfügung.

- Tippen Sie mit einem oder zwei Fingern auf den Bildschirm, und ziehen Sie dann, um einen Bildlauf auszuführen. Der Text unter Ihren Fingern bewegt sich in dieselbe Richtung wie Ihre Finger.

WICHTIG Bei Horizon View Client 2.1 ist der Bildlauf mit einem Finger möglich. Für das Ausführen eines Bildlaufs mit einem Finger gelten die folgenden Einschränkungen: Es funktioniert nicht, wenn Sie die Zoomfunktion verwenden, wenn die Bildschirmtastatur angezeigt wird oder wenn Sie das Vollbild-Touchpad verwenden.

- Verwenden Sie die Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche zur Anzeige des Touchpads, tippen Sie mit zwei Fingern auf das Touchpad, und ziehen Sie dann, um einen Bildlauf auszuführen.
- Verwenden Sie das Touchpad auf dem Bildschirm, um den Mauszeiger zu bewegen und auf die Rollbalken zu klicken.

Vergrößern und Verkleinern

Wie bei anderen Anwendungen ziehen Sie Ihre Finger pinzettenartig zusammen oder auseinander, um zu verkleinern bzw. zu vergrößern.

Ändern der Größe von Fenstern

Bei Verwendung des Vollbild-Touchpads zur Vergrößerung bzw. Verkleinerung eines Fensters berühren Sie eine Ecke oder Seite des Fensters, halten Sie den Finger an dieser Position und führen Sie dann eine Ziehbewegung aus, um die Größenänderung vorzunehmen. Alternativ können Sie auch mit einem Finger doppelt tippen und dann die Ziehbewegung ausführen.

Wenn Sie das virtuelle Touchpad in Standardgröße verwenden, doppeltippen Sie mit einem Finger und ziehen Sie, um das Gedrückthalten der linken Maustaste beim Ziehen der Ecke oder der Seite eines Fensters zu simulieren.

Wenn Sie einen anderen Typ des virtuellen Touchpads verwenden, tippen Sie mit dem Finger und halten Sie ihn an dieser Position, bis die Lupe in der Ecke oder an der Seite des Fensters angezeigt wird. Bewegen Sie Ihre Finger auf dem Fenster, bis Pfeile zum Ändern der Größe angezeigt werden. Nehmen Sie Ihren Finger vom Bildschirm. Die Lupe wird durch einen Kreis zum Ändern der Größe ersetzt. Tippen Sie auf diesen Kreis, und ziehen Sie ihn, um die Größe des Fensters zu ändern.

Ton, Musik und Video

Wenn der Ton für Ihr Gerät eingeschaltet ist, können Sie auf einem Remote-Desktop Audiodateien abspielen.

Multitasking

Wenn Sie mit View Client 1.2 oder höher arbeiten, können Sie zwischen einem Remote-Desktop und anderen Apps wechseln, ohne dabei die Desktop-Verbindung zu verlieren.

In einem WLAN wird Horizon View Client standardmäßig bis zu zehn Minuten lang im Hintergrund ausgeführt. In einem 3G-Netzwerk kann der Client je nach Horizon View Client-Version die Datenübertragung anhalten, um Datenkosten einzusparen:

- In View Client 1.6 und höher wird die Datenübertragung angehalten, wenn Sie zu einer anderen App wechseln. Die Datenübertragung wird fortgesetzt, wenn Sie wieder zurück zu Horizon View Client wechseln.
- View Client 1.5 wird zehn Minuten lang im Hintergrund ausgeführt.

- View Client 1.4 oder ältere Versionen werden eine Minute lang im Hintergrund ausgeführt.

Sie können einfachen Text zwischen einer iOS-App und einem Remote-Desktop oder zwischen zwei Remote-Desktops kopieren und einfügen. Formatierungsinformationen werden nicht kopiert.

- Wenn Ihr Gerät iOS 4.x oder höher verwendet, wird Text, den Sie in die Zwischenablage kopieren, automatisch in die Zwischenablage Ihres Remote-Desktops kopiert, wenn Sie sich beim Remote-Desktop anmelden.
- Wenn Sie bei einem Remote-Desktop angemeldet sind, wird Text, den Sie in die Zwischenablage des Remote-Desktops kopieren, in die Zwischenablage Ihres iPads kopiert, wenn Sie die Home-Taste drücken oder zum Hintergrund wechseln.

Konfiguration von Horizon View Client zur Unterstützung von umgekehrten Maustasten

Sie können den für View Client 1.2 und höhere Versionen verfügbaren **Linkshändermodus** verwenden, wenn die primären und sekundären Maustasten auf Ihrem Remote-Desktop vertauscht sind.

Wenn Sie wie die meisten Linkshänder die Mauseigenschaften für Ihren Remote-Desktop so einrichten, dass die rechte Maustaste die primäre Maustaste ist, müssen Sie die Option **Linkshändermodus** in Horizon View Client aktivieren. Wenn Sie diese Option bei der Umkehrung der Maustasten nicht aktivieren, wird das einfache Antippen als Klick der sekundären Maustaste gewertet. Durch ein einfaches Antippen wird dann beispielsweise nicht wie erwartet eine Auswahl getroffen oder ein Cursor eingefügt, sondern ein Kontextmenü angezeigt.

Vorgehensweise

- 1 Zeigen Sie die Optionen für die Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche an.

Option	Beschreibung
View Client 1.7 und höher	Tippen Sie zur Erweiterung des Bereichssymbols auf dieses und anschließend auf das Symbol „Einstellungen“.
View Client 1.6 und älter	Tippen Sie auf die Registerkarte in der oberen Mitte des View-Desktops und anschließend auf die Schaltfläche Optionen .

- 2 Tippen Sie auf **Linkshändermodus**, um die Option zu aktivieren.
- 3 Tippen Sie auf einen Punkt außerhalb des Optionen-Dialogfelds, um dieses zu schließen.

Ein einfaches Antippen wird jetzt als Klick mit der primären Maustaste gewertet.

Bildschirmauflösungen und Verwendung externer Anzeigen

Wenn Sie das Gerät mit einem externen Anzeigegerät oder Projektor verbinden, unterstützt Horizon View Client bestimmte maximale Anzeigeauflösungen. Es ist außerdem möglich, die auf dem Gerät verwendete Bildschirmauflösung so zu ändern, dass ein Bildlauf bei einer größeren Bildschirmauflösung zugelassen wird.

Vergrößern der Bildschirmauflösung für Remote-Desktops

Standardmäßig ist die Anzeigeauflösung so eingestellt, dass der gesamte Windows-Desktop auf Ihrem Gerät angezeigt wird und die Desktop- und Taskleistensymbole eine bestimmte Größe aufweisen. Es ist jedoch möglich, die Standardeinstellung in eine höhere Auflösung zu ändern. Wenn Sie sich hierzu entscheiden, wird der Desktop zwar nach wie vor vollständig auf dem Gerät angezeigt, die Desktop- und Taskleistensymbole sind allerdings kleiner. Durch Auseinanderziehen der Finger können Sie den Desktop so vergrößern, dass er über die Anzeigeabmessungen des Gerätebildschirms hinausgeht. Sie können dann tippen und ziehen, um auf die Desktop-Ränder zuzugreifen.

Ändern der Einstellung für die Anzeigeauflösung

Über die Einstellung **Anzeigeauflösung** im Dialogfeld „Optionen“ kann die Anzeigeauflösung auf einen größeren Wert eingestellt werden. Zur Erweiterung des Bereichs für die Tools der Horizon View Client-Benutzeroberfläche führen Sie eine Tippbewegung aus und tippen Sie auf das Symbol „Einstellungen“.

Bildschirmauflösungen für Projektoren

Verwenden Sie die Einstellung **Anzeigeauflösung**, um eine größere Auflösung für Projektoren einzustellen.

Rufen Sie mithilfe der Einstellung **Präsentationsmodus** des Dialogfelds „Optionen“ die Tastatur und ein erweitertes Bildschirm-Touchpad auf dem Gerät auf, während der Remote-Desktop auf dem Projektor oder dem angeschlossenen Monitor angezeigt wird. Das erweiterte Touchpad und die Tastatur werden angezeigt, wenn das Gerät an den externen Monitor angeschlossen wird. Das Gerät erkennt die maximale Auflösung, welche die externe Anzeige darstellen kann.

Wenn Sie über View Client 2.2 oder später verfügen, können Sie die gesamte Geräteanzeige auf einen Projektor oder einen angeschlossenen Monitor spiegeln, einschließlich der Unity Touch-Symboleiste, indem Sie die Einstellung **Präsentationsmodus** deaktivieren. Wenn Sie mit einem Remote-Desktop verbunden sind und die Einstellung **Präsentationsmodus** aktiviert ist, können Sie auf **Fertig** klicken, um in den Spiegelungsmodus zu wechseln.

Verwenden Sie die Einstellung **Aktiviert lassen**, um im Präsentationsmodus eine Abschaltung des Displays nach einem bestimmten Zeitraum der Inaktivität zu verhindern. Diese Funktion steht nur für View Client 2.1 zur Verfügung.

PCoIP-Client-Bildcache

Bei der PCoIP-Client-Bildzwischenspeicherung wird der Bildinhalt auf dem Client gespeichert, um erneute Übertragungen zu vermeiden. Durch diese Funktion wird die Bandbreitenauslastung reduziert.

WICHTIG Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn View Agent und der View-Verbindungsserver über die View-Version 5.0 oder höher verfügen.

Der PCoIP-Bildcache erfasst die räumliche sowie zeitliche Redundanz. Wenn Sie beispielsweise in einem PDF-Dokument einen Bildlauf nach unten durchführen, wird unten im Fenster neuer Inhalt angezeigt, während oben im Fenster der älteste Inhalt nicht mehr angezeigt wird. Der restliche Inhalt bleibt unverändert und wird nach oben verschoben. Der PCoIP-Bildcache kann räumliche und zeitliche Redundanz erkennen.

Da es sich während des Bildlaufs bei den an das Client-Gerät gesendeten Anzeigeeinformationen in erster Linie um eine Abfolge von Cache-Indizes handelt, lassen sich durch die Verwendung eines Bildcaches deutliche Bandbreiteneinsparungen erzielen. Dieser effiziente Bildlauf hat sowohl bei LAN- als auch WAN-Verbindungen Vorteile.

- Bei LAN-Verbindungen mit relativ uneingeschränkter Bandbreite führt die clientseitige Bildzwischenspeicherung zu deutlichen Bandbreiteneinsparungen.
- Um bei WAN-Verbindungen innerhalb der Bandbreiteneinschränkungen zu bleiben, nimmt die Bildlaufleistung ohne clientseitige Zwischenspeicherung ab. Bei WAN-Verbindungen führt die clientseitige Zwischenspeicherung zu einer Einsparung von Bandbreite und stellt einen reibungslosen, äußerst schnellen Bildlauf sicher.

Mithilfe der clientseitigen Zwischenspeicherung speichert der Client Teile der Anzeige, die zuvor übertragen wurden. Die Cachegröße beträgt die Hälfte des verfügbaren RAMs. Umfasst das RAM weniger als 50 MB, beträgt die Cachegröße 50 MB.

Bei Horizon View Client 2.0 und höheren Versionen und der Verwendung von Horizon View 5.2-Servern und -Desktops liefert ein 90-MB-Client-Cache die gleiche Leistung wie ein 250-MB-Cache bei früheren Versionen.

Internationalisierung

Für View Client 1.2 und später sind die Benutzeroberfläche und die Dokumentation in den Sprachen Englisch, Japanisch, Französisch, Deutsch, vereinfachtes Chinesisch, traditionelles Chinesisch und Koreanisch verfügbar. Sie können auch Zeichen für diese Sprachen eingeben.

Fehlerbehebung für Horizon View Client

5

Sie können die meisten Probleme mit Horizon View Client beheben, indem Sie den Desktop zurücksetzen oder die App deinstallieren und anschließend neu installieren. Sie können auch die Protokollfassung aktivieren und diese Daten zur Fehlerbehebung an VMware senden.

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

- „Erfassen und Versenden von Protokollinformationen“, auf Seite 45
- „Zurücksetzen eines Desktops“, auf Seite 47
- „Deinstallation der VMware View-App“, auf Seite 48
- „Horizon View Client oder der Remote-Desktop reagiert nicht mehr“, auf Seite 49
- „Probleme beim Herstellen einer Verbindung bei Verwendung eines Proxys“, auf Seite 49

Erfassen und Versenden von Protokollinformationen

Wenn Horizon View Client 2.2 oder höher installiert ist, können Sie Horizon View Client so konfigurieren, dass Protokollinformationen erfasst und Protokolldateien zur Fehlerbehebung an VMware gesendet werden.

Wenn Horizon View Client unerwartet beendet wird, während die Protokollfassung aktiviert ist, fordert Horizon View Client Sie beim nächsten Start von View Client auf, die Protokolldateien an VMware zu senden.

Wenn Sie die Protokolldateien an VMware senden möchten, sendet Horizon View Client eine Nachricht aus dem auf Ihrem Gerät konfigurierten E-Mail-Konto und hängt eine GZ-Datei an, die die letzten fünf Protokolldateien enthält. Der Name der Datei enthält einen Zeitstempel, z. B. `Horizon_View_Client_logs_zeitstempel.zip`.

Sie können die Protokolldateien jederzeit auch manuell abrufen und senden.

Aktivieren der View Client-Protokollfassung

Wenn Sie die Protokollfassung aktiviert haben, erstellt Horizon View Client Protokolldateien. Mithilfe dieser Informationen kann VMware Probleme mit Horizon View Client beheben.

Da die Protokollfassung sich auf die Leistung von Horizon View Client auswirkt, sollten Sie sie nur aktivieren, wenn ein Problem auftritt.

Voraussetzungen

- Stellen Sie sicher, dass Sie über Horizon View Client 2.2 oder höher verfügen.
- Vergewissern Sie sich, dass auf Ihrem Gerät ein E-Mail-Konto eingerichtet ist. Horizon View Client verwendet dieses E-Mail-Konto, um Protokolldateien zu senden.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie auf Ihrem iOS-Gerät auf **Einstellungen > VMware View**.
- 2 Tippen Sie, um die Option **Protokollerfassung** auf **Ein** zu schalten.

Nachdem die Protokollerfassung aktiviert wurde, erstellt Horizon View Client mehrere Protokolldateien. Wenn Horizon View Client unerwartet beendet wird oder aber beendet und neu gestartet wird, werden die Protokolldateien zusammengeführt und zu einer einzelnen GZ-Datei komprimiert. Wenn Sie das Protokoll senden möchten, hängt Horizon View Client die GZ-Datei an eine E-Mail-Nachricht an.

Wenn Sie vom aktiven Desktop zu den Einstellungen wechseln, die Protokollerfassung aktivieren und dann wieder den Desktop aufrufen, müssen Sie die Verbindung zum Desktop erneut herstellen, um eine vollständige Protokolldatei zu erfassen.

Manuelles Abrufen und Senden von Horizon View Client -Protokolldateien

Wenn die Horizon View Client-Protokollerfassung auf Ihrem Gerät aktiviert ist, können Sie die Protokolldateien jederzeit manuell abrufen und senden.

Diese Schritte zeigen Ihnen, wie Sie Protokolldateien über Horizon View Client abrufen und senden können. Wenn Ihr Gerät mit einem PC oder Mac verbunden ist, können Sie die Protokolldateien auch mit iTunes abrufen.

Voraussetzungen

- Vergewissern Sie sich, dass auf Ihrem Gerät ein E-Mail-Konto eingerichtet ist. Horizon View Client sendet die Protokolldateien über dieses E-Mail-Konto.
- Aktivieren Sie die View Client-Protokollerfassung. Siehe „[Aktivieren der View Client-Protokollerfassung](#)“, auf Seite 45.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie in Horizon View Client auf das E-Mail-Symbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.
- 2 Geben Sie die Adresse des E-Mail-Empfängers in die Zeile **An:** ein und klicken Sie auf **Senden**, um die Nachricht zu senden.

Das auf Ihrem Gerät konfigurierte E-Mail-Konto wird in der Zeile **Von:** angezeigt.

Die bestehende GZ-Protokolldatei wird an die Nachricht angehängt. Horizon View Client speichert maximal fünf GZ-Protokolldateien. Die ältesten Dateien werden gelöscht, wenn mehr als fünf Protokolldateien für die GZ-Datei vorliegen.

Deaktivieren der View Client-Protokollerfassung

Da die Protokollerfassung sich auf die Leistung von Horizon View Client auswirkt, sollten Sie sie deaktivieren, solange Sie kein Problem beheben müssen.

Voraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass Sie über Horizon View Client 2.2 oder höher verfügen.

Vorgehensweise

- 1 Tippen Sie auf Ihrem iOS-Gerät auf **Einstellungen > VMware View**.
- 2 Tippen Sie, um die Option **Protokollerfassung** auf **Aus** zu schalten.

Zurücksetzen eines Desktops

Beim Zurücksetzen wird der Desktop heruntergefahren und neu gestartet. Nicht gespeicherte Daten gehen verloren.

Eventuell muss der Desktop zurückgesetzt werden, wenn das Desktop-Betriebssystem nicht mehr reagiert.

Das Zurücksetzen eines Remote-Desktops entspricht dem Betätigen der **Reset**-Taste auf einem physischen Computer, mit der der Neustart des Computers erzwungen wird. Alle Dateien, die auf dem Remote-Desktop geöffnet sind, werden ohne vorheriges Speichern geschlossen.

Sie können den Desktop nur zurücksetzen, wenn der View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

Voraussetzungen

- Besorgen Sie sich die zur Anmeldung benötigten Informationen, so etwa den Active Directory-Benutzernamen und das Active Directory-Kennwort, den RSA SecurID-Benutzernamen und -Passcode oder den RADIUS-Authentifizierungsbennutzernamen oder -Passcode.
- Wenn Sie sich nicht mindestens einmal angemeldet haben, machen Sie sich erst mit der Prozedur „[Erstmaliges Anmelden an einem Remote-Desktop](#)“, auf Seite 23 vertraut.

Vorgehensweise

- Führen Sie in Horizon View Client 2.3 und höher die folgenden Schritte aus.
 - a Tippen Sie im Fenster „Zuletzt verwendete Verbindungen“ auf das Symbol „Cloud“ in der oberen linken Bildschirmecke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen.
 - b Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.
 - c Tippen Sie in der Liste „Desktops“ auf das Informationssymbol (i) neben dem Desktopnamen.
 - d Tippen Sie im Kontextmenü auf die Schaltfläche **Zurücksetzen**.

Der Befehl **Zurücksetzen** ist nur verfügbar, wenn sich der View-Administrator ihn zugelassen hat und sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.

- Führen Sie in Horizon View Client 2.2 und älteren Versionen die folgenden Schritte aus.
 - a Rufen Sie auf der Startseite von Horizon View Client das Kontextmenü des Remote-Desktops auf. Das Kontextmenü steht nur zur Verfügung, wenn Ihr Administrator dies zugelassen hat. Die Elemente des Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.

Option	Aktion
Verknüpfung zu zuletzt verwendeten Desktops verwenden	Tippen Sie auf die Verknüpfung für den zuletzt verwendeten Desktop und halten Sie sie gedrückt.
Server-Liste verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1 Tippen Sie auf das Symbol „Cloud“ in der oberen linken Bildschirmcke und anschließend auf den Pfeil (>) neben dem Servernamen. 2 Geben Sie auf Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein. 3 Tippen Sie auf den Pfeil (>) neben dem Desktop-Namen.

- b Tippen Sie auf **Zurücksetzen**.
Der Befehl **Zurücksetzen** ist nur verfügbar, wenn er von einem View-Administrator zugelassen wurde und sich der Desktop in einem Status befindet, in dem diese Aktion vorgenommen werden kann.
- c Wenn Sie auf den Desktop über eine Desktop-Verknüpfung zugegriffen haben, geben Sie bei Aufforderung entweder Ihren RSA-Benutzernamen und den Passcode oder Ihren Active Directory-Benutzernamen und das entsprechende Kennwort oder beides ein.

Deinstallation der VMware View-App

Manchmal können Sie Probleme mit Horizon View Client einfach dadurch beheben, dass Sie die VMware View-App deinstallieren und anschließend neu installieren.

Vorgehensweise

- 1 Wenn die VMware View-App unter iTunes auf Ihrem Mac oder PC gespeichert ist, durchsuchen Sie die Apps-Bibliothek nach der VMware View-App und entfernen Sie sie.
Wenden Sie hierbei die gleiche Vorgehensweise wie für jede andere iTunes-App an.
- 2 Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem Computer und lassen Sie die Synchronisierung mit iTunes auf Ihrem Mac oder PC zu.
- 3 Wenn die VMware View-Anwendung daraufhin nicht von Ihrem Gerät entfernt wird, halten Sie das **VMware View**-App-Symbol gedrückt, bis es sich bewegt, und tippen dann auf das Symbol **X**, um die App zu löschen.

Weiter

Installieren Sie Horizon View Client erneut.

Siehe „[Installieren oder Aktualisieren von Horizon View Client für iOS](#)“, auf Seite 13.

Horizon View Client oder der Remote-Desktop reagiert nicht mehr

Wenn der Bildschirm nicht mehr reagiert, versuchen Sie zunächst, das Betriebssystem des Remote-Desktops zurückzusetzen.

Problem

Die VMware View-App funktioniert nicht oder wird mehrmals unerwartet beendet oder der Remote-Desktop reagiert nicht mehr.

Ursache

Ausgehend davon, dass die Horizon View-Server richtig konfiguriert sind und bei den Firewalls um sie herum die richtigen Ports geöffnet sind, betreffen andere Probleme in der Regel die VMware View-App auf dem mobilen Gerät oder das Gastbetriebssystem auf dem Remote-Desktop.

Lösung

- Wenn das Betriebssystem im Remote-Desktop nicht mehr reagiert, verwenden Sie Horizon View Client auf dem Gerät, um den Desktop zurückzusetzen.

Diese Option ist nur verfügbar, wenn der View-Administrator diese Funktion aktiviert hat.

- Deinstallieren Sie die App und installieren Sie sie neu auf dem Gerät.
- Falls das Zurücksetzen des Remote-Desktops und das Neuinstallieren der VMware View-App nicht helfen, können Sie das iOS-Gerät zurücksetzen, wie im Benutzerhandbuch für Ihr Gerät von Apple beschrieben.
- Wenn Sie beim Versuch, eine Verbindung zum Server herzustellen, ein Verbindungsfehler erhalten, müssen Sie möglicherweise Ihre Proxy-Einstellungen ändern.

Weiter

Probleme beim Herstellen einer Verbindung bei Verwendung eines Proxys

Manchmal wird bei dem Versuch, in einem LAN über einen Proxy eine Verbindung mit dem View-Verbindungsserver herzustellen, ein Fehler angezeigt.

Problem

Wenn die Horizon View-Umgebung so eingerichtet ist, dass eine sichere Verbindung vom Remote-Desktop zum View-Verbindungsserver verwendet wird und das Clientgerät zur Verwendung eines HTTP-Proxys konfiguriert ist, können Sie eventuell keine Verbindung herstellen.

Ursache

Im Gegensatz zum Windows Internet Explorer verfügt das Clientgerät nicht über eine Internetoption, mit der die Proxyserver-Konfiguration für lokale Adressen umgangen werden kann. Bei Verwendung eines HTTP-Proxys für das Browsen externer Adressen und dem Versuch einer Verbindungsherstellung mit dem View-Verbindungsserver über eine interne Adresse wird eventuell die Fehlermeldung *Verbindung konnte nicht hergestellt werden* angezeigt.

Lösung

- ◆ Entfernen Sie die Proxy-Einstellungen, sodass das Gerät keinen Proxy mehr verwendet.

Index

A

- Abmeldung **27**
- Anmelden
 - an einem Desktop **23**
 - bei einem Server **23**
- Anzeigeorderungen **41**
- Anzeigegeräte, extern **41**
- App Store **13**
- Auflösung, Bildschirm **41**
- Ausführen im Hintergrund **40**

B

- Betriebssystem-, Unterstützung auf View Agent **11**
- Bewegungen auf dem Tablet **39**
- Bildcache, Client **42**
- Bildschirmauflösung **41**

C

- Client-Bildcache **42**

E

- Eingabevorrichtungen für den iPad **32**
- Externe Anzeigegeräte **41**

F

- Favoritenliste in Unity Touch Sidebar **33**
- Fehlerbehebung, Verbindungsprobleme **49**
- Funktionsunterstützungs-Matrix **31**

H

- Hardwareanforderungen, iOS-Geräte **7**
- Horizon View Client, Download über View Portal **11**

I

- iOS, Installation von View Client auf **7**
- iOS View Client
 - deinstallieren **48**
 - Installieren **13**
- iTunes Store **48**

J

- Japanisches Tastaturlayout **33**

K

- keyboard (Tastatur)
 - auf dem Bildschirm **37, 39**
 - Navigationstasten **37**
- Kopieren und Einfügen **40**

L

- Linkshändermodus **41**

M

- Mac iOS, Installation von View Client auf **7**
- Maustasten, umgekehrt **41**
- Multitasking **40**
- Multitasking im Hintergrund **40**

N

- Navigationstasten **37**

O

- Optionen, Konfiguration **37**

P

- PCoIP-Client-Bildcache **42**
- Programm zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit, Desktop-Pool-Daten **14**
- Projektoren **41**
- Protokollerfassung **46**
- Protokollieren **45**
- Proxy-Verbindungen **49**

R

- Rollback eines Desktops **28**
- Rollen **39**
- RSA SecurID-Token **9**

S

- Serververbindungen, Verwalten **23**
- Sicherheitsserver, PCoIP-Verbindungen zu **23**
- Sidebar, Unity Touch **33**
- Software-Token **9**
- SSL-Optionen **10**
- Symbolleiste, View Client **37**
- Systemanforderungen, für iPad und iPhone **7**

T

- Tastaturunterstützung **32**
- Tasten, Navigation **37**
- Token, RSA SecurID **9**
- Touchpad, virtuell **37**
- Trennen der Verbindung mit einem Remote-Desktop **27**

U

- umgekehrte Maustasten **41**
- Unity Touch-Merkmal **33**
- URI-Beispiele **19**
- URI-Syntax für View Clients **18**
- URIs (Uniform Resource Identifier) **17**

V

- Verändern der Fenstergröße **39**
- Verbindungsprobleme **49**
- Verknüpfung, Desktops **29**
- Verwalten von Desktop-Verknüpfungen **29**
- Verwalten von Desktops **23**
- View Agent, Installationsanforderungen **11**
- View Client
 - Fehlerbehebung **49**
 - Systemanforderungen für iPad und iPhone **7**
 - Von einem Client-Gerät aus anmelden **23**
- View Client für iOS
 - deinstallieren **48**
 - Installieren **13**
- View Client installieren
 - Konfiguration für iOS-Clients **7**
 - Trennen der Verbindung mit einem Desktop **27**
- View Portal **11**
- View-Verbindungsserver **8**
- Voraussetzungen für Clientgeräte **8**

Z

- Zertifikate, Ignorieren von Problemen **25**
- Zurücksetzen eines Desktops **47**
- Zwischenspeicherung, Clientseitiges Bild **42**